



# Geschäftsbericht 2006



Sparkasse  
Aurich-Norden  
Ostfriesische Sparkasse

# Geschäftsbericht 2006





Wir verbinden Kompetenz in Finanzdienstleistungen mit Verantwortung für die Gemeinschaft. Lokales Engagement gehört zu unserer Unternehmensphilosophie und wir sehen es als eine originäre Aufgabe im Rahmen des öffentlichen Auftrags.



## Die Kennzahlen auf einen Blick:

Sparkasse Aurich-Norden	2005	2006
Bilanzsumme	1.888 Mio.€	1.958 Mio.€
Kundenkreditvolumen	1.378 Mio.€	1.385 Mio.€
Darlehensauszahlungen	149 Mio.€	164 Mio.€
Spar- und Termineinlagen und Eigenemissionen	609 Mio.€	646 Mio.€
Täglich fällige Gelder	505 Mio.€	484 Mio.€
Betriebsergebnis	12,20 Mio.€	18,20 Mio.€
Jahresüberschuss	2,32 Mio.€	2,67 Mio.€
Spenden, Sponsoring mit der Niedersächsischen Sparkassenstiftung	400.000 €	475.000 €
Volumen der Sparkassenstiftung Aurich-Norden	-	750.000 €



# Inhaltsverzeichnis

7	<b>Vorwort des Vorstandes</b>
9	<b>Wir über uns</b> Stark vor Ort
11	<b>Geschäftsentwicklung 2006</b> Erfolgreich auf Kurs
15	<b>Ihr Finanzpartner in allen Bereichen</b> Wir bieten umfassende Beratung
17	<b>Innovative Personalentwicklung und kundenfreundliche Filialen</b> Bausteine für Ihre Zufriedenheit
19	<b>Unsere Kunden im Porträt</b>
21	Pollmann & Renken – Aurichs moderner Traditionalist
23	Abenteuer Golfpark – Generation Golfpark
25	<b>Gesellschaftliches Engagement</b>
27	Kulturelle Förderung der Region – Aktiv für die Region
29	Engagiert für die Bildung – „Bücher machen sooo phantasielich“
31	Engagiert für die Wissenschaft – Wissenschaft im Fokus
33	Engagiert für Kultur und Geschichte – Wasser~Welten
35	Engagiert für Musik und Kunst – New Orleans-Feeling am Auricher Schloss
37	Engagiert für den Sport – Fußball-Fieber trotz friesischen Wetters
39	Engagiert für die Wirtschaft – Mental fit in turbulenten Zeiten
41	Engagiert bei kommunalen Festen und Jubiläen – Blumen zum Hundertsten
43	<b>Jahresabschluss</b>
44	Allgemeiner Lagebericht – Deutliche Verbesserung des wirtschaftlichen Umfeldes
46	Jahresbilanz zum 31.12.2006
48	Gewinn- und Verlustrechnung
50	<b>Organe</b>
52	<b>Impressum</b>



## En Woord vörweg

Moin mitnanner, leve Leeders,

All, wat wi doon un maken, is heel un dall utricht up de Starkde un dat Wassdoom van uns Kuntrei, van uns Oostfreesland un de Minsken, de hier leven. Mit uns Produkten un Deensten sünd wi för uns Privat- un Firmenkunnen, för 't Handwark un de Kommunen de Partner, up de se sük verlaten könen. Mit uns Sponsoringaktivitäten willen wi mennig Wark in Sport, Kultur un Wetenskupp vöruthelpen, un mit uns Sparkassenstiftung, de in Dezembermaant 2006 upkomen is, sall dat Vöruthelpen noch wiedergahn. Ji hebben ok 2006 weer up uns vertraut: daarför bedanken wi uns van Harten. Un ok in 't Jahr

2007 is Verlaat up Jo Spaarkass Auerk-Nörden. Wi sünd blied, Jo mit uns bunt bebillert Geschäftsbericht Inblick to geven in uns umfattend Wirken un Doon in un för uns Kuntrei un wünsken

heel Bült Bliedskupp!

A blue ink signature of Carlo Grün, written in a cursive style.

Carlo Grün

A blue ink signature of Hinrich Ernst, written in a cursive style.

Hinrich Ernst

# Vorwort des Vorstandes

## Moin mitnanner, leve Leeders,

wer wie die Sparkasse Aurich-Norden Partner und Förderer der Region und nebenbei noch erfolgreiches Wirtschaftsunternehmen sein will, muss zur Umsetzung dieses Anspruches nicht nur wettbewerbsfähig, sondern auch auf der Höhe der Zeit sein. Mindestens genauso wichtig sind hierfür die menschlichen Verbindungen und Kooperationen. Ein gutes Team an Führungskräften und Mitarbeitern zu haben und gleichzeitig eine enge Bindung zu den Menschen, Unternehmen, Institutionen und Kommunen in der Region zu pflegen, ist daher für uns und unsere Arbeit von besonderer Bedeutung.

All dieses zu erreichen, verlangt die tägliche Auseinandersetzung mit den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und sich ständig ändernden Anforderungen von Gesellschaft und Umwelt. Dabei modern und zeitgemäß zu sein und zugleich die traditionellen Wurzeln nicht zu vergessen, ist unser Anspruch.

Unser wirtschaftliches Handeln ist ganz auf die Stärkung unseres Geschäftsgebietes, der ostfriesischen Region und ihrer Menschen ausgerichtet. Mit unseren Produkten und Dienstleistungen sind wir der verlässliche Partner unserer Privat- und Firmenkunden, des Handwerks und der Kommunen. Mit unseren Sponsoringaktivitäten tragen wir dazu bei, sportliche, kulturelle und wissenschaftliche Strukturen zu fördern und das Engagement vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger zu unterstützen. Unsere im Dezember 2006 ins Leben gerufene Sparkassenstiftung soll als gestalterisches Element zukünftig unsere Förderaktivitäten bündeln, kanalisieren und schrittweise weiter ausbauen.

Sie haben uns 2006 wieder Ihr Vertrauen geschenkt: dafür bedanken wir uns herzlich.

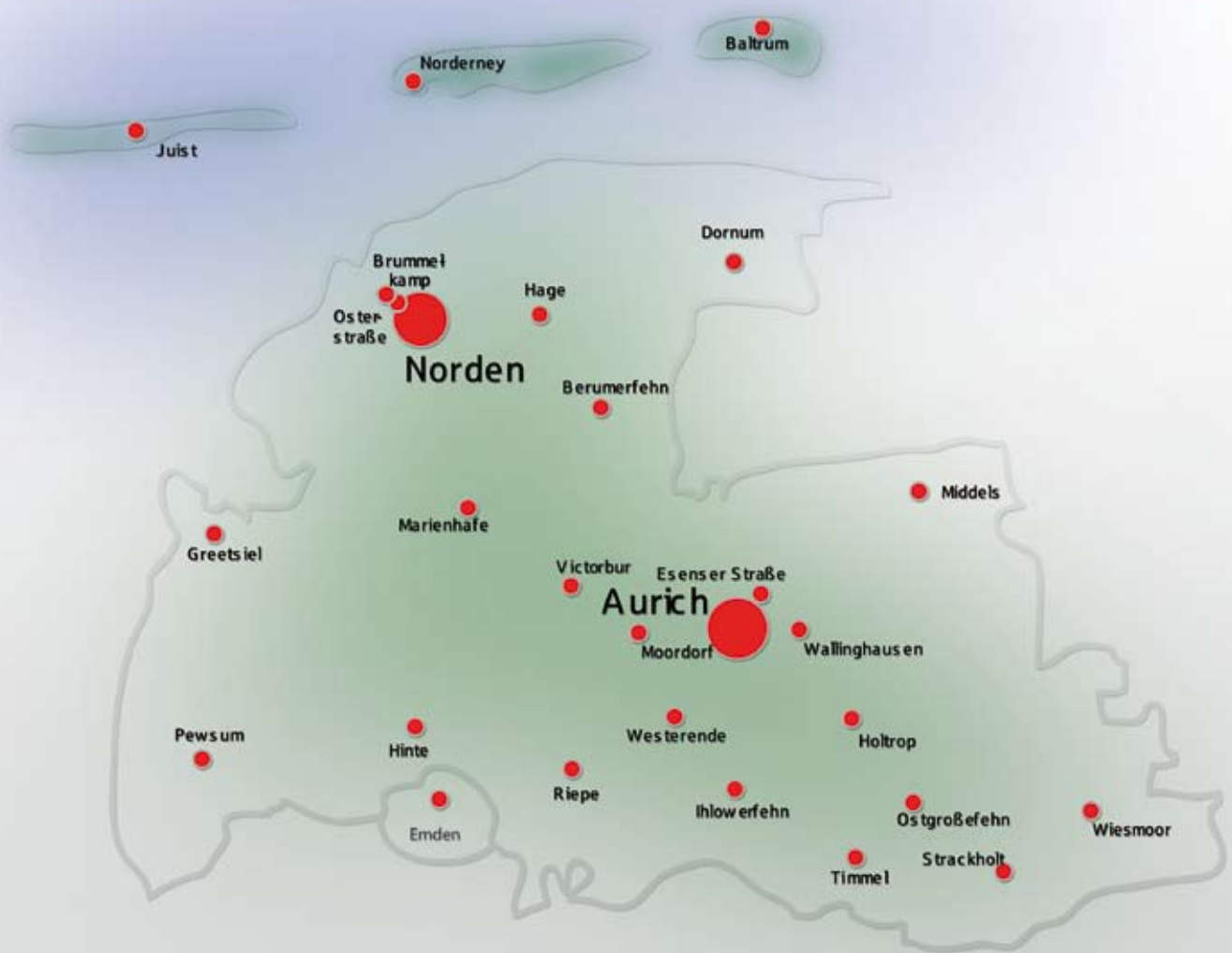
Auch 2007 können Sie sich auf Ihre Sparkasse Aurich-Norden verlassen. Als zuverlässiger Dienstleister in allen Fragen rund um Ihre Finanzen sind wir engagiert an Ihrer Seite, damit wir auch zukünftig ein starker und unverzichtbarer Partner unserer Region bleiben.

Wir freuen uns, Ihnen mit unserem illustrierten Geschäftsbericht Einblicke in unser vielfältiges Wirken in und für die Region geben zu können und wünschen beim Lesen – sowohl in plattdeutscher als auch in hochdeutscher Sprache -

**heel Bült Bliedskupp... oder: viel Vergnügen!**

Carlo Grün  
Vorstandsvorsitzender

Hinrich Ernst  
Vorstandsmitglied



## Stark in uns Kuntrei

Mit uns Geschäftsbericht 2006 willen wi Jo de gode Bilanz van 't verleden Geschäftsjahr wiesen.

Ok verleden Jahr weer de Spaarkass Auerk-Nörden de Huusbank, up de sük Hannel un Wirtschaft verlaten kunnen. Un ok wiederhen sünd wi 'n starken Regionalbank för de Mittelstand un dat Handwerk. Mit hast 90.000 Kunnen, 237.000 Kunnenkonten un en Geschäftsgebiet

van 1287,2 km<sup>2</sup>, updeelt up de Landkreis Auerk un dat Stadtgebiet van Emden, is de oostfreeske Spaarkass een van de bedüendste Bankhusen in d' Noordwesten van Dütskland. Wi sünd stark un Jo Partner in d' Nahberskupp - up dat Fastland un de Eilanden Juist, Nördennee un Baltrum. Ji können in elke Kuntrei mit uns reken.



## Stark vor Ort

Mit unserem Geschäftsbericht 2006 möchten wir Ihnen die erfolgreiche Bilanz des zurückliegenden Geschäftsjahres vorstellen. Als zukunftsorientiertes Unternehmen mit festen Wurzeln in der Region bündeln wir Stärke und Kontinuität.

Bankfachliche Kompetenz und die Nähe zum Kunden stehen bei uns an erster Stelle. Damit sichern wir uns einen Platz als unverzichtbarer und starker Partner der ostfriesischen Küstenregion. Als moderne Universalbank setzen wir vor Ort auf innovative Finanz- und Versicherungsdienstleistung und persönlichen Service. Davon profitieren unsere Kunden, sowohl heute als auch morgen. Wir sehen uns als Wegbegleiter beim Vermögensaufbau und erkennen die individuellen Bedürfnisse unserer Kunden. Mit Leistung und maßgeschneidertem Service honorieren wir das in uns gesetzte Vertrauen.

Was für die Individualität unserer Privatkunden gilt, gilt in gleichem Maße auch für die Unternehmen am Standort. Im vergangenen Jahr war die Sparkasse Aurich-Norden wieder eine zuverlässige Hausbank für Handel und Wirtschaft. Gemeinsam mit unseren Firmenkunden eine nachhaltige Entwicklung zu gestalten, ist unser Ziel. Als engagierte Regionalbank für Mittelstand und Handwerk sind wir quer durch alle Wirtschaftssegmente vertreten.

Die Kunden der Sparkasse Aurich-Norden wissen, dass ihnen die gebündelte Kompetenz unserer Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe uneingeschränkt zur Verfügung steht: eine ideale Einheit von lokaler Nähe und professionellem Zugang zu globalen Finanzmärkten ist somit garantiert. Mit rund 90.000 Kunden, 237.000 Kundenkonten und einem Geschäftsgebiet von 1.287,2 km<sup>2</sup>, verteilt auf den Landkreis Aurich und das Stadtgebiet von Emden, ist die Sparkasse Aurich-Norden eines der großen regionalen Bankinstitute im Nordwesten Deutschlands.

Im Geschäftsjahr 2006 hat die Sparkasse Aurich-Norden sowohl ihre satzungsmäßigen Aufgaben als auch die selbst gesetzten Ziele in Service und Kundenzufriedenheit erfüllt. Durch die konsequente Unterstützung von Traditionen und Innovationen hat die Sparkasse Aurich-Norden nicht nur ihre Verbundenheit zur Region und ihren Menschen unter Beweis gestellt, sondern zudem viel in die gemeinsame Zukunft investiert.

 **Sparkasse  
Aurich-Norden**  
Ostfriesische Sparkasse

 **Sparkassenstiftung  
Aurich-Norden**

 **Kulturförderung der  
Sparkasse Aurich-Norden**

 **Sportförderung der  
Sparkasse Aurich-Norden**

 **Wissenschaftsförderung der  
Sparkasse Aurich-Norden**



## Löppt all good mit

De Spaarkass Auerk-Nörden is mit de Geschäfts-entwicklung van 't verleden Jahr best tofree. De dree Pielers, waar 't up ankummt, sünd: Mitarbeiders, de up Zack sünd un sük insetten, en good upstellt Verdriev- un Köstenmanagement un en Finanzangebot, wat up de Kunnen toseden is, mit 'n besünners goden Service. In d' Vergliek to 't verleden Jahr gung dat Betriebsergebnis um sess Millionen van 12,2 up 18,2 Millionen Euro hoch. In enigen van uns Geschäftsberieken full dat noch wat mehr in 't Oog. Mit de um 3,7% stegen Bilanzsumme van knapp 2 Milliarden Euro kunn de Spaarkass Auerk-Nörden in hör Rebett trotz de harde Weddstried

Baas blieven un bovendeem 'n heel Bült Geld in de Utboo van de Vorsorgereserven investieren.

2006 is de Konjunktur in Dütskland faster un steviger worden. In de tweede Halftied van dat Jahr kunn man dat ok in Oostfreesland marken. Dat Wassdoom wiest sük ok in de Darlehensutgaben an gewerbliche Kunnen, de um 13,1% hochgungen. In 't geheel stegen de Darlehensutgaben in 't lesde Jahr van 149 up 164 Millionen Euro. Vörsörgeren för d' oll Dag – dat stunn 2006 bi heel völ Kunnen heel bovenan.

## Erfolgreich auf Kurs

Mit unserer Geschäftsentwicklung des vergangenen Jahres sind wir sehr zufrieden. Die drei entscheidenden Säulen dieses Erfolges sind: engagierte Mitarbeiter, ein effizientes Vertriebs- und Kostenmanagement und ein kundenorientiertes Finanzangebot mit qualifiziertem Service und zufriedenen Kunden.

Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich das Betriebsergebnis vor Bewertung um sechs Millionen auf 18,2 Millionen Euro. In einigen weiteren Geschäftsfeldern war der prozentuale Anstieg noch augenfälliger. Mit einer um 3,7% gesteigerten Bilanzsumme von nunmehr knapp 2 Milliarden Euro behauptet die Sparkasse Aurich-Norden ihre Marktführerschaft im Geschäftsgebiet trotz intensiven Wettbewerbs erneut. Neben dem Jahresüberschuss von 2,67 Millionen Euro (gegenüber 2,32 Millionen Euro in 2005) konnte die Sparkasse als größtes Kreditinstitut im Geschäftsgebiet zudem beträchtliche Mittel in den Ausbau der Vorsorgereserven investieren.

### Darlehensstark durch konjunkturelle Belebung

Das Wachstum wird auch durch die Darlehensauszahlungen an gewerbliche Kunden belegt. Hier konnte eine Steigerung von 13,1% erzielt werden. Insgesamt erhöhten sich die Darlehensauszahlungen im vergangenen Jahr von 149 auf 164 Millionen Euro. Überhaupt konnte sich die konjunkturelle Belebung in Deutschland im Vorjahr weiter festigen und mit einem preisbereinigten Wachstum von bis zu 2,9% das stärkste Ergebnis seit dem Boomjahr 2000 ausweisen. Die positiven Impulse dieser Belebung wurden in der zweiten Jahreshälfte auch in Ostfriesland spürbar.

Im privaten Konsum waren aufgrund des Vorzieheffektes der Mehrwertsteuer Gebrauchsgüter sehr gefragt und auch hier ging der Trend deutlich aufwärts. So konnte die Sparkasse Aurich-Norden von 2005 bis 2006 die Bewilligungssumme des Konsumentenkreditgeschäfts um über 40% steigern.

Attraktive Konditionen, eine zielgerichtete, persönliche Kundenansprache und der Slogan „Sparkassen Privatkredit – günstige Zinsen, flexible Laufzeit und faire Beratung“ sorgten im Kreditsegment für ein zusätzliches Plus.

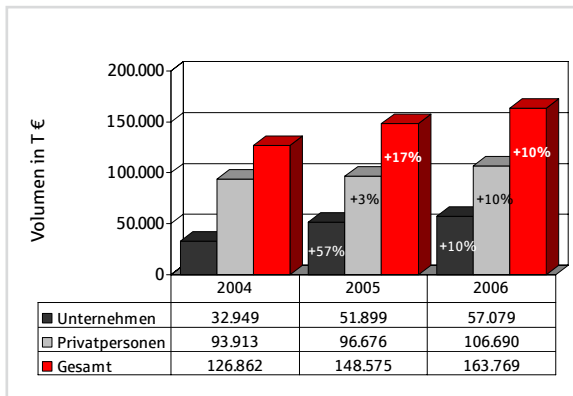
### Bei Vorsorge im niedersächsischen Spitzenfeld

Durch personalisierte Werbekampagnen und zusätzliche Maßnahmen bei der Vermarktung ihrer Finanz- und Versicherungsdienstleistungen konnte die Sparkasse Aurich-Norden auch in anderen Geschäftsfeldern an Zugkraft gewinnen. Gerade der wichtige Aspekt der Altersvorsorge war für viele Kunden 2006 das Topthema in den Gesprächen mit unseren Beratern. Mit 968 abgeschlossenen Riester-Verträgen erreichte die Sparkasse Aurich-Norden nahezu das Vierfache der 246 Abschlüsse aus dem Jahr 2005. Damit liegen wir im Vergleich der niedersächsischen Sparkassen für 2006 klar im Spitzenfeld.

### Position im Versicherungsgeschäft gestärkt

Der Absatz von Versicherungsprodukten konnte im Geschäftsjahr deutlich ausgebaut werden. Sowohl eine bereits angelegte Qualifizierungsmaßnahme zum Versicherungsfachmann bzw. zur Versicherungsfachfrau als auch die signifikante personelle Verbesserung in diesem Bereich trugen dazu bei, die Absatzergebnisse sprunghaft zu steigern. Mit 90% erhöhten sich in diesem Segment die Abschlüsse – insbesondere für Versicherungen der Ostfriesischen Landschaftlichen Brandkasse – gegenüber dem Vorjahr von 1.562 auf 2.976. Die Bruttoerträge des gesamten Versicherungsgeschäftes stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 57,1%.

## Darlehensauszahlungen



## Eigene Anleihen begehrt

Das verbesserte wirtschaftliche Klima ergab erste positive Impulse für das Einlagengeschäft, so dass sich das Mittelaufkommen der Kunden (einschließlich verbriefter Verbindlichkeiten) um 1,48% erhöhte. Darüber hinaus machte die Sparkasse Aurich-Norden auch mit der Ausgabe einer Anleihe auf sich aufmerksam. Die Nachfrage nach dem „Oostfreesen-Achter“, einem strukturierten Wertpapier, das Anlegern eine anfängliche Verzinsung von 8,0% sicherte, war so groß, dass das geplante Emissionsvolumen schnell erreicht war und eine Aufstockung des Gesamtvolumens auf 6,078 Millionen Euro ermöglichte.

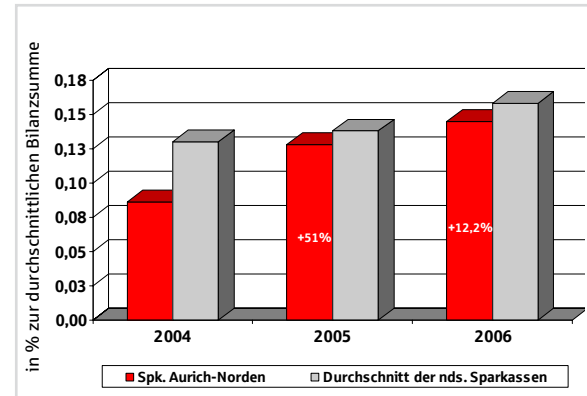
Auch andere kapitalgarantierte Anlageprodukte erfreuten sich großer Beliebtheit.

## Wertpapiere und Immobilien auf hohem Niveau

Angesichts günstiger Rahmenbedingungen kletterte das Wertpapiergeschäft insgesamt gegenüber dem Vorjahr um beachtliche 28,2% und erreichte schließlich ein Volumen von nunmehr 184,1 Millionen Euro. Der Schwerpunkt des Kundeninteresses lag neben den Investmentanteilen eindeutig bei festverzinslichen Wertpapieren und den erwähnten strukturierten Anleihen. Dabei stiegen die Bruttoerträge aus dem Wertpapier- und Depotgeschäft gegenüber dem Vorjahr um 12,2%.

Da Immobilien und Bauvorhaben Investitionen in die Zukunft darstellen, kann die Entwicklung im Immobilien- und Bausparsektor trotz eines Rückgangs nach dem Ausnahmejahr 2005 als

## Wertpapiererträge



stabil bezeichnet werden. Hatten 2005 noch 197 Immobilien den Besitzer durch die Vermittlung unserer Tochtergesellschaft S-Finanzberatung GmbH gewechselt, so waren es im vergangenen Jahr immer noch stattliche 131 Objekte, nach dem bereits 2004 positiven Verkauf von 118 Immobilien. Insgesamt 3.266 Bausparverträge wurden im Geschäftsjahr 2006 abgeschlossen. Das Vorjahrsergebnis konnte damit nicht ganz erreicht werden, stabilisierte sich aber auch hier gegenüber 2004 auf ausgesprochen hohem Niveau.

## Gut aufgestellt

Mit der Geschäftsbilanz 2006 zeigt sich die Sparkasse Aurich-Norden als äußerst gut aufgestellt und mit ihren 509 Mitarbeitern für ein weiteres Wachstum gerüstet. Konsequentes Kostenmanagement und eine Stärkung der Vertriebsstrukturen zahlen sich aus. Die ausgewiesene Eigenkapitaldecke von 118 Millionen Euro und die vorhandenen Vorsorgereserven sichern auch zukünftig die Möglichkeit für Wachstum und weitere Leistungsfähigkeit der Sparkasse. Auch an der Modernisierung der Filialen arbeitet die Sparkasse weiterhin erfolgreich – wie seit Juni 2006 die wiedereröffnete Filiale Norderney unter Beweis stellt. Deshalb heißt es auch 2007: Sparkasse Aurich-Norden – nah am Kunden, kompetent und zukunftsorientiert.



## Good upstellt

2006 geev de Spaarkass en egen Anleihe ut. De nömt sük „Oostfreesen-Achter“ un is en besünert Weertpapier. Well daar wat anleggt, kunn to Anfang mit acht Prozent Tinsen reken. Dat kweem good an.

De günstig Rahmenbedingungen moken 't mögelk, dat ok dat anner Geschäft mit de Weertpapieren hochklautern dee, tegenover van 't verleden Jahr um 28,2%. Dat weer denn uplesd 'n Volumen van 184,1 Millionen Euro.

Immobilien un Boovörhebben sünd Investitionen in de Tokunft. Wenn de Entwicklung in d' Immobilien- un Boospaarsektor na dat Utnahmejahr 2005 ok wat torüggung, so steiht se nu

weer up faste Foten. Gungen 2005 noch 197 Immobilien in anner Hannen over, so weern dat in 't verleden Jahr immerhin noch 131 Objekten, na de gode Verkoop van 118 Immobilien in 't Jahr 2004. In 't geheel sünd 3.266 Boospaarkuntrakten in 't Geschäftsjahr 2006 ofsloten worden. De Ergebnisse stahn daarmit up 'n hogen Niveau.

De Ofreken an 't Enn van 2006 wiest ut, dat de Spaarkass Auerk-Nörden mit hör 509 Mitarbeiters heel good upstellt un utrüst is. So kann se allerbest wiederwassen. Un daarom heet dat ok 2007: Spaarkass Auerk-Nörden - dicht bi de Kunnen, alltied up Zack un open för de Tokunft.



## Good beraden, wenn 't um 't Geld geiht

Rund um 't Geld beden wi Jo dat hele Paket van Finanz- un Versekerungsdeensten – stadig mit gode Produkten un rechtschapen Konditionen. Un umdat dat umfatende Beraden uns Starkde is un wi för Jo 'n breiden Produktpalette to Hand hebben, beden wi Jo 'n rejaal Maat an Objektivität un Ofsekern.

Mit starke Verbundpartners as de Versicherungsgruppe Hannover (VGH, Landesdirektion Ostfriesland), de Landesbausparkasse (LBS) of de Ostfriesische Landschaftliche Brandkasse können wi Jo Lösungen anbeden, de up Jo

tosneden sünd. 't weer keen Tofall, dat in 't Jahr 2006 de bekannte Fondsdienstleister van de Sparkassen-Finanzgruppe, de Deka, in Dütskland mit de „Funds Award“ uttekend wurr. Disse hoge Utteken van de angesehen un international arbeitend Agentur Standard & Poor's word in Börsenkreisen mit de Film-„Oscar“ vergleken. Up kört Padd mitnanner proten – dat versteiht sük bi uns van sülvst. Warkeldaags tüsken 8 un 18 Ühr is uns „ServiceCenter“ alltied paraat. Well wat weten will, röppt eben an unner 0800 283 500 00. Dat köst nix.

## Wir bieten umfassende Beratung

Nähe zum Kunden und zur Region Ostfriesland ist Teil unserer Unternehmensphilosophie. Kurze Wege und das persönliche Gespräch verstehen sich bei uns wie von selbst. Unser Ziel ist, dass Sie zufrieden sind und sich kompetent beraten fühlen.

Rund ums Geld bieten wir Ihnen daher das gesamte Paket von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen – immer mit attraktiven Produkten und marktgerechten Konditionen. Egal, ob es sich um private oder geschäftliche Kredite oder das Leasing dreht, ob Sie über eine Unterstützung Ihrer Altersvorsorge oder eine systemische Vermögensanlage nachdenken, ob Sie bequem von zu Hause ihre Geschäfte steuern oder sich gegen die Widrigkeiten des täglichen Lebens besser schützen wollen – wir sind immer für Sie da. Und weil die umfassende Beratung unsere Stärke ist, und wir für Sie eine breite Produktpalette bereithalten, erreichen wir für Sie ein hohes Maß an Objektivität und Absicherung.

Als Kreditinstitut der Küstenregion, mit erfolgreichen Inselfilialen auf Juist, Norderney und Baltrum, leben wir im täglichen Bewusstsein des (Nah-)Erholungswertes der Nordsee und sind durch unsere langjährige Erfahrung auch für Tourismus- und Gastronomiebetriebe der erste Ansprechpartner.

Während wir einerseits gerne das gesamte Finanzmanagement von Unternehmen begleiten, stehen wir auch für spezialisierte Finanzdienstleistungen bereit. Auch zukunftsorientierte Technologien, die für die Unternehmer des Wirtschaftsstandortes Ostfriesland besonders attraktiv sind – wie etwa regenerative Energiekonzepte – begleiten wir durch kompetente Finanzierungsberatung.

Mit leistungsstarken Verbundpartnern wie der Versicherungsgruppe Hannover (VGH), der Landesbausparkasse (LBS) oder der Ostfriesischen Landschaftlichen Brandkasse können wir

unseren Kunden in vielen Bereichen maßgeschneiderte Lösungen anbieten. Der starke Verbund der Sparkassen-Finanzgruppe ist außerdem ein Garant für vertrauenswürdige und zuverlässige Finanzdienstleistungen. Mit rund 650 Unternehmungen und einem zusammengefassten Jahres-Geschäftsvolumen von etwa 3.300 Milliarden Euro ist sie die größte Finanzgruppe in Europa und gehört zu den größten der Welt. Deshalb zeichnen sich Sparkassenprodukte generell durch eine hohe Sicherheit und attraktive Rendite aus. Nicht zufällig wurde der bekannte Fondsdienstleister der Sparkassen-Finanzgruppe, die Deka, in Deutschland mit dem „Fund Award“ für das Jahr 2006 ausgezeichnet. Diese hohe Auszeichnung der angesehenen und international tätigen Agentur Standard & Poor's wird in Börsenkreisen mit dem Film-„Oscar“ verglichen.





## Boostenen, waarvan heel Kuntrei wat hett

Wi setten up Fachkompetenz! Daarom geven wi uns Beraters de Gelegenheit, sük stadig fortto-bilden un daartotolehren, umdat se alltied up de neeiste Stand sünd.

De jungste Trends in d' Finanz-, Börsen- un Versekerungsberiek sünd daarbi nettso wichtig as dat upachtende Ohr van uns Mitarbeiders för dat Begehr van uns Kunnen.

Van hör 28 Filialen hett de Spaarkass Auerk-Nörden verleden Jahr de Filialen up Nördennee un in Auerk-Wallinghusen för 2,7 Millionen Euro van unnern na boven neei upklüttert. Dat Geld kweem to mehr as 85 Prozent de Boeree in uns Kuntrei togood – un för de weer dat ok noch en moi Upgaav.



## Bausteine für Ihre Zufriedenheit

Wir setzen auf Fachkompetenz! Deshalb halten wir unsere Berater durch regelmäßige Fortbildungs- und Weiterentwicklungsmaßnahmen immer auf dem neuesten Stand. Die jüngsten Trends im Finanz-, Börsen- und Versicherungsbereich sind dabei ebenso wichtig wie das aufmerksame Ohr unserer Mitarbeiter für individuelle Anliegen unserer Kunden.

Auch abseits der Finanzdrehkreise bleibt die Sparkasse aktiv – zum Beispiel bei der Gestaltung ihrer eigenen Finanzdienstleistungsplätze. So konnte die Sparkasse Aurich-Norden im vergangenen Jahr zwei ihrer insgesamt 28 Geschäftsstellen, die Filialen Norderney und Aurich-Wallinghausen, mit einem Investitionsvolumen von insgesamt 2,7 Millionen Euro erfolgreich neu konzipieren. „Das Geld kam zu mehr als 85 % der regionalen Bauwirtschaft zu Gute und brachte dieser zugleich attraktive Aufgaben“, blickt Vorstandsmitglied Hinrich Ernst zufrieden auf die Bauprojekte des vergangenen Jahres zurück.

Auf Norderney konnte so in der Jann-Berghaus-Straße 7 ein modernes Filialgebäude erschaffen werden, das kundenfreundliche Service- und SB-Bereiche mit dem maritimen Flair der Insel verbindet. Mit seiner futuristisch-spiegelnden Außenhaut, der hellen, kontorartig gestalteten Innenarchitektur und dem von Inselmaler Ole West entworfenen Inselepanorama im Kassensbereich ist die neue Sparkasse Norderney nicht nur ein optisches Highlight. Dem Tourismus sei Dank, ist das neue Norderneyer Haus auch ein Aushängeschild für die gesamte Sparkassenorganisation weit über die Region hinaus.

Mit noch mehr Service, diskreten Beratungsräumen und den neuesten technischen Standards weiß auch die Ende November wiedereröffnete Filiale Wallinghausen zu glänzen. Rechtzeitig zu den Feierlichkeiten zum 575-jährigen Ortsbestehen galt es so ein weiteres Fest zu feiern. Eingerahmt von der farbenfrohen Optik, dem Mehr an Helligkeit und konzeptioneller Ausgewogenheit feierten über 500 Kunden und Gäste am 3. Dezember 2006 ihre neue Sparkassenge-



schäftsstelle im Ortsteil Wallinghausen. Auch in 2007 und 2008 plant die Sparkasse weitere Filialum- und Neubauten.

Die nächste Investition erfolgt im Stadtgebiet Norden. Seit Dezember 2006 arbeitet die Sparkasse hier mit ihrer Tochtergesellschaft, der Norder Bau und Grund, am Ausbau ihres Gebäudes an der Norddeicher Straße 130. Das geplante Finanzdienstleistungszentrum wird im Sommer 2007 die zu klein gewordene Stadtfiliale im Brummelkamp ersetzen und in seiner Kombination aus denkmalgeschütztem Villenensemble und postmodernem Servicekomplex einen markanten architektonischen Akzent setzen.



Unsere Kunden im Porträt

Als zuverlässiger Finanzpartner für Handel und Wirtschaft betreuen wir langjährige, etablierte Unternehmen der Region und begleiten Existenzgründer in eine erfolgreiche Zukunft.





**Pollmann & Renken**



## In ollen Auerker Firma geiht mit de Tied

In 't Jahr 2007 kann de Firma Pollmann un Renken up en 50-jahrig Bestahn torüggkieken. De Firma is stadig wussen un is over Oostfreesland herut bekannt. Se befatnen sük för allem mit Wintergaarns, Fensters, Dören un Vördacken.

De Kunnen stahn för P&R alltied an erste Stee. Darum versteiht sük dat för de Mitarbeiters in Butendeenst ok van sülvst, dat se ok na Fieravend hör Kunnen besöken doon. Beraden, Planen, Boen un Inboen liggt bi P&R all in een

Hand. In d' Auerker Zentrale sünd Utstellungsrumen inricht, waar de Kunnen all, wat P&R herstellen, bekieken können. Ogenblickelk dat Neieste is dat System „AluFusion“. Darbi word dat stabile Aluminium mit Kunststoff verbunden. Man kann seker wesen, dat de Firma Pollmann un Renken ok wieder mit de Tied geiht. Spaarkass Auerk-Nörden bedankt sük, dat de Firma al so lang mit d' Spaarkass tosamenebeid hett und wünschd all Best för de tokomend Jahren.

## Aurichs moderner Traditionalist

Hohe Kundenorientierung und ein ausgeprägter Servicegedanke kennzeichnen das Image des Auricher „Pioniers des Kunststofffensters“.

Mit stetiger Weiterentwicklung der Produktpalette behauptet Pollmann & Renken seinen Platz unter Norddeutschlands Besten.

Ursprünglich aus den Handwerksbetrieben von Heinrich Pollmann und Johann Renken entstanden, feiert die Firma 2007 ihr 50-jähriges Bestehen und blickt dabei auf ein stetiges Wachstum zurück, durch das es heute über die Grenzen Ostfrieslands hinaus als einer der Marktführer für den Produktbereich Wintergärten, Fenster, Haustüren und Überdachungen gilt.

Der langjährige Erfolg des Auricher Unternehmens fußt auf mehreren Säulen. Eine wichtige geschäftliche Grundlage ist die ausgeprägte Kundenorientierung, mit der P&R Interessenten begegnet.

In den Schauräumen der Auricher Zentrale, wo Kunden neben kompletten Wintergärten auch verschiedene Haustüren, Fenster, Innen- und Außenbeschattungen oder Insektenschutz besichtigen und ausprobieren können, wird deutlich, was sich auch im Außendienst konsequent widerspiegelt: „Ihre Wünsche sind das Maß der Dinge!“ – so lautet entsprechend die Philosophie des Traditionsunternehmens.

Besuche nach Feierabend beim Kunden gehören für die Außendienstmitarbeiter von P&R selbstverständlich zum Service dazu. Im authentischen Umfeld der eigenen vier Wände werden dem Kunden Lösungen bedarfsgerecht auf die entsprechende Wohnsituation angepasst und nachher fachgerecht umgesetzt. Dabei bietet P&R alles aus einer Hand - von der Beratung über die Planung und Fertigung bis zu Montage und Service.

Auch in Zukunft bleibt Pollmann & Renken innovativ. Während des langjährigen Firmenbestehens hat sich natürlich auch die

Produktpalette erheblich weiterentwickelt. Energiesparende Ausführungen nehmen bei P&R einen immer wichtigeren Stellenwert ein. Als neuestes Produkt ist beispielsweise das System AluFusion zu nennen, das durch eine neue und bislang einzigartige Verbindung die Vorteile von stabilem Aluminium mit Kunststoff vereint.

Durch diese Kombination werden eine hervorragende Statik sowie ein optimaler Wärme- und Schallschutz realisiert. Eigenschaften, die gerade heute stärker nachgefragt werden denn je.

Die Sparkasse Aurich-Norden bedankt sich für das langjährige Vertrauen bei Finanzfragen und wünscht weiterhin: „Viel Erfolg!“.

Nähere Informationen zum Unternehmen erhalten Sie im Internet unter:  
[www.pollmann-renken.de](http://www.pollmann-renken.de)

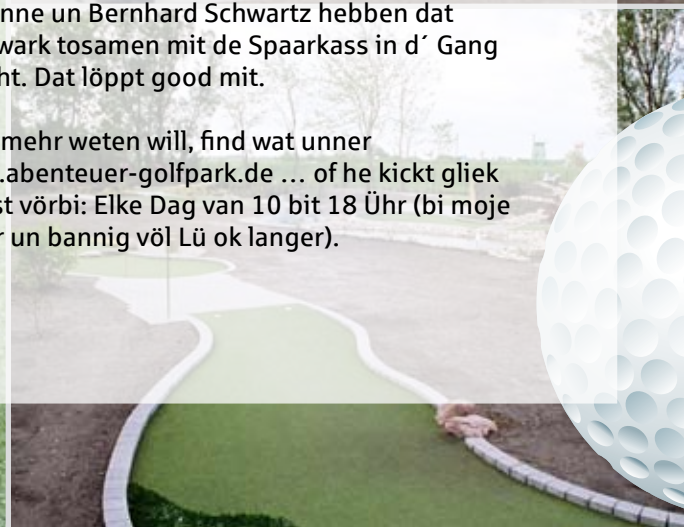


## Generation Golfpark

Nu giff dat in Noorddiek, dicht bi d' Ocean Wave, heel wat Neeis. Dat nōmt sük „Abenteuer-Golf“ un is wat för Spölers, de neet tovöl, man ok neet to minn Bott bruken. Anners as bi d' Minigolf düren – un mutten – de Spölers bi d' Abenteuer-Golf ok up de Kunstrasen van de Anlaag pasen. Mit verscheden hoog Gras, Schlooden un Poller, de in d' Padd liggen, waard dat Spill för elk un een pläserelek.

Susanne un Bernhard Schwartz hebben dat Spillwark tosamen mit de Spaarkass in d' Gang brocht. Dat löppt good mit.

Well mehr weten will, find wat unner [www.abenteuer-golfpark.de](http://www.abenteuer-golfpark.de) ... of he kickt gliek sülvst vörbi: Elke Dag van 10 bit 18 Ühr (bi moje Weer un bannig völ Lü ok langer).



# Generation Golfpark

Norddeich ist seit Kurzem um eine Attraktion reicher. Direkt neben dem Ocean Wave und der Seehundaufzuchtstation kann man bei Susanne und Bernhard Schwartz seit Anfang April Abenteuer-golf spielen.

Eine willkommene Alternative für alle, denen eine große Golfanlage zu mächtig und Minigolf nicht genug ist.

Auf 18 Bahnen können sich seit dem 5. April Spieler jeden Alters austoben und ihre Zielgenauigkeit trainieren.

Das ist beim Abenteuer-Golf, oder Adventure-Golf wie es im Ursprungsland Amerika heißt, unbedingt nötig. Denn die Bahnen verlaufen nicht exakt, sondern müssen über künstliche Bodenwellen und vielfältige Hindernisse wie Wasserläufe und Abhänge erspielt werden. Der entscheidende Unterschied zum Minigolf besteht bei dieser Golf-Form darin, dass man die Kunstrasenbahnen, auf denen der Ball gespielt wird, betreten darf bzw. sogar muss. Eine Runde wird dabei komplett auf den ansprechend gestalteten Wegen zurückgelegt. Bei dieser Miniatur-Version eines großen Golfplatzes verzichtet der Spieler zwar auf den großen Ballabschlag, muss dafür aber viel „putten“, wie der Fachmann die zielgenaue Anspielung des Golfballes auf das Loch nennt. Je nach Gelingen dieser Disziplin und Anzahl der Besucher auf dem Platz benötigt man für einen Durchgang ca. 45 - 90 Minuten.

Dabei ist es egal, ob man schon Erfahrung mit dem Golfspiel hat oder als Anfänger sein Glück versucht: „Hauptsächlich kommt es dabei auf Konzentration an“, sagt Susanne Schwartz. An der kann bekanntlich jeder feilen, egal, ob Profi oder Laie, jung oder alt: „Die kleinsten Spieler sind so zwischen vier und fünf Jahren alt. Aber auch für Senioren ist dies ein idealer Sport, denn man ist zwar in Bewegung, kommt körperlich aber nicht völlig aus der Puste“ fügt Bernhard Schwartz hinzu. Für alle dazwischen ist es einfach ein toller Zeitvertreib, der auch ein bisschen den gesunden Ehrgeiz fördert.

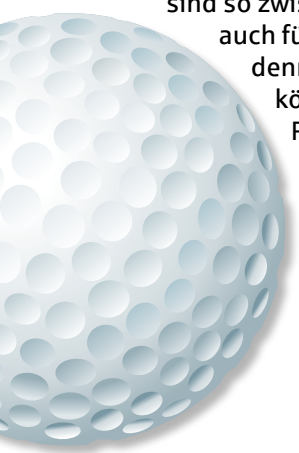
Man merkt durch die Erzählung, dass sich Frau und Herr Schwartz mit der neu eröffneten Anlage einen lange gehegten Traum erfüllt haben. Dafür haben sie einiges investiert, sie sind zum Beispiel von Augsburg nach Ostfriesland umgezogen und mit dem Lebensmittelpunkt haben sie ihre ganze Existenz verlagert. Frau Schwartz war bis vor Kurzem Optikermeisterin und Herr Schwartz Lehrer: „Der Umzug von den Bergen ins Flachland war aus geographischer Sicht kein Problem“, betont Frau Schwartz, „immerhin sind wir in eine schöne Urlaubsregion gezogen“. Eine existenzielle Neuorientierung braucht aber dennoch auch immer eine Portion Mut.

Mit der Sparkasse Aurich-Norden hat das Paar einen Finanzpartner gefunden, der ebenso von dem Projekt überzeugt war und den beiden bei der Realisierung zur Seite stand: „Unser Kundenberater Meinolf Mürer stand auch außerhalb der normalen Geschäftszeiten immer für uns zur Verfügung, damit wir die Finanzierungsmöglichkeiten mit ihm durchsprechen konnten“, bedankt sich Herr Schwartz für die gute Zusammenarbeit.

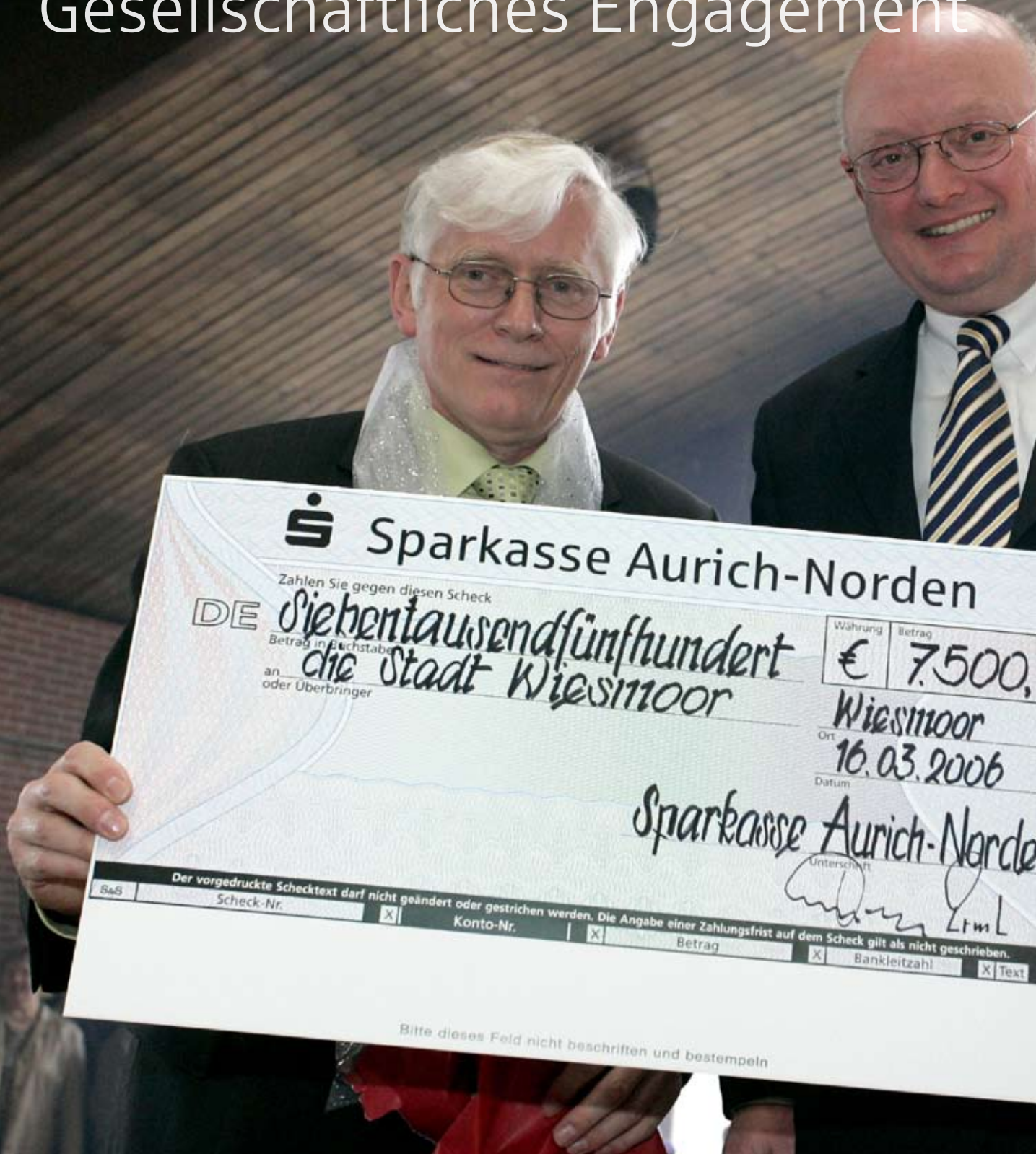
Jetzt ist der Anfang geschafft, die Anlage ist eröffnet und der erste Besucheransturm zu Ostern zeigt, dass mit Abenteuer-Golf eine echte Marktlücke in Norden/Norddeich geschlossen wurde. Wenn es so gut weitergeht wie in den letzten Wochen, plant das Ehepaar Schwartz eine Ausdehnung des Geländes.

**Die Sparkasse wünscht für die Zukunft :  
„Viel Erfolg!“**

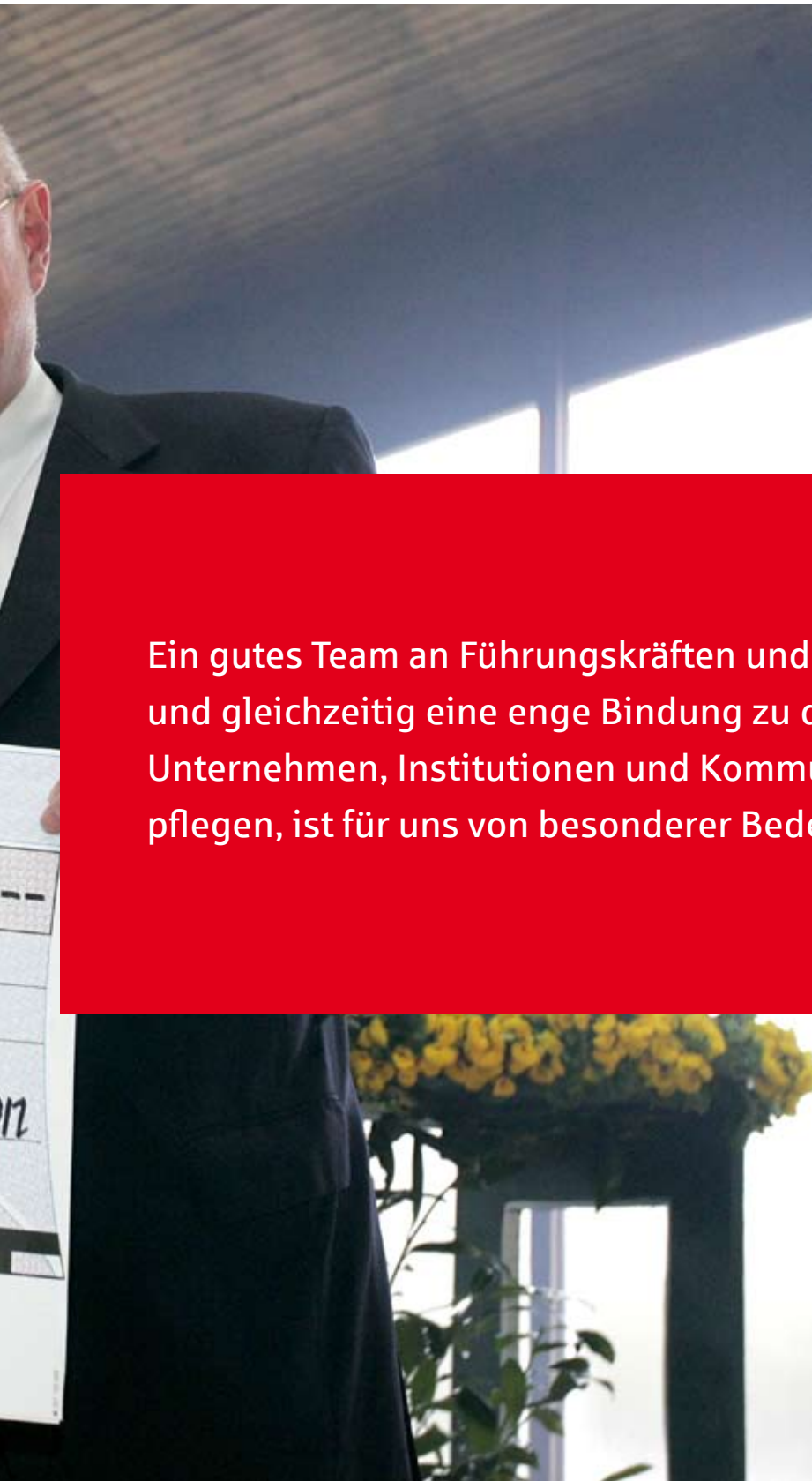
Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
[www.abenteuer-golfpark.de](http://www.abenteuer-golfpark.de)



# Gesellschaftliches Engagement







Ein gutes Team an Führungskräften und Mitarbeitern zu haben und gleichzeitig eine enge Bindung zu den Menschen, Unternehmen, Institutionen und Kommunen in der Region zu pflegen, ist für uns von besonderer Bedeutung.



## Wat doon för uns Region

Villicht sünd Ji wat verwunnert, dat wi uns Bericht ditmal in Hoch- un Plattdütsch vörleggen. Daarmit willen wi uns Verbunnenheit mit de Kuntrei un de Minsken düdelk maken. Man wi proten neet blot in disse Sinn de Taal van uns Kuntrei.

As „Spender un Sponsor“ hett Spaarkass Auerk-Nörden för uns Kuntrei al 'n helen Bült in 't Wark sett. Ut uns egen Pott un tosamen mit

de Spaarkassenstiftung in Neddersassen un de Lotterie „Sparen+Gewinnen“ hebben wi verleiden Jahr mit 475.000 Euro neet blot Bildung un Kultur, Wetenskupp, Wirtschaft un Sport vöruthulpen, man ok de Lü en Bült Stöhn geven, de sünner Geld of in Verenen wat doon. Siet Dezembermaant 2006 giff dat butendeem en egen Stiftung mit 'n Grundkapital van 750.000 Euro; daarmit willen wi mennig Wark in Kultur, Sport un Bildung up de Padd helpen.



## Aktiv für die Region

In Zukunft wird es noch weniger Ebbe in Ostfriesland geben – zumindest in den Kassen von Vereinen und anderen gemeinnützigen Organisationen. Denn die erfreuliche Geschäftsentwicklung der Sparkasse Aurich-Norden bedeutet auch in finanzieller Hinsicht viel Positives für die Region. Im zurückliegenden Jahr konnte die Sparkasse ihre Spenden- und Sponsoringleistungen deshalb nochmals deutlich erhöhen.

Vielleicht haben Sie sich schon darüber gewundert, dass wir unseren Bericht in hoch- und plattdeutscher Sprache vorlegen. Damit wollen wir unsere Verbundenheit mit der Region und ihren Menschen unterstreichen. Aber wir sprechen nicht nur in diesem Sinne die Sprache der Region und sind als Partner für viele Projekte und gemeinnützige Anstrengungen mit konkreter Hilfe vor Ort.

Aus eigenen Mitteln und in Verbindung mit der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und der erfolgreichen Lotterie „Sparen+Gewinnen“ hat die Sparkasse 2006 mit insgesamt 475.000 Euro in vielfältiger Weise zur Unterstützung von Kultur und Bildung, Wirtschafts- und Wissenschaftsförderung und zum Erhalt von ehrenamtlichem und vereinsgebundenem Gemeinwohl beigetragen. Im Jahr zuvor hatte die Förderung durch Spenden- und Sponsoringmittel für Vereine und Schulen, für Kultur-, Sport- und Bildungsprojekte immerhin schon 400.000 Euro betragen. Wichtige Arbeit vor Ort erfährt hierdurch mehr Planungssicherheit.

### Neue Sparkassenstiftung Aurich-Norden bewirkt noch mehr Gutes

Mit einer Stiftungssumme von 750.000 Euro hat die Sparkasse Aurich-Norden zukünftig zusätzliche Förderungsmöglichkeiten in den Bereichen Kultur, Bildung und Sport im Herzen Ostfrieslands geschaffen und beabsichtigt, die eigene Stiftung in Zukunft weiter mit Zustiftungen auszustatten. Der Vorstand konnte noch im Dezember 2006 gemeinsam mit dem Verwaltungsratsvorsitzenden der Sparkasse, Landrat Walter Theuerkauf, der Region ein segensreiches Weihnachtsgeschenk machen.

Ein entscheidender Beitrag, um den sprichwörtlichen Tidenverlauf der öffentlichen Kassen zu umsteuern und noch mehr Gutes für die Region zu tun.

### Projekte im Detail

Bevor wir Ihnen auf den folgenden Seiten einige Veranstaltungen detaillierter vorstellen wollen, sei erinnert an einige unserer vielen Förderaktivitäten des vergangenen Jahres. Zum Beispiel die Lese- und Plattdeutschförderung an den ostfriesischen Grundschulen mit der Förderung des Kinderbuches „Toornmantjes Trick“ und mehreren stimmungsvollen Autorenlesungen in den Regionalbereichen Norden, Emden, Aurich und Wiesmoor. Oder: Die Open-Air-Konzerte von Bryan Adams und Tokio Hotel auf dem Mehrzweckgelände in Aurich-Tannenhausen. Oder: Die offenen Druckateliers in Aurich und Norden anlässlich des Kunstprojektes „Inspiration Ostfriesland – Begegnungen im Druckatelier“. Allesamt herausgehobene Veranstaltungen und Projekte mit einem positiven Mehrwert für die Region und darüber hinaus.





## „Boken maken soo phantasielich!“

An de 3. Mai 2006 harrn de Regionaldirektoren van d´ Spaarkass Auerk-Nörden de Idee, de Aktion „Büchertruhe“ up Benen to stellen.

Se weren noit so völ blied Kinnergesichten verwachten west. De Regionaldirektoren Christof Bruns, Gerold Müller, Gerd Martens un Uwe Nippert harrn sük vörnehmen, de Kinner neeisgierig up Boken un dat schreven Woord to maken. Um an een van de Paketen to komen, wurrn over

hunnert Biller un Texten van Kinner ut verscheden Kinnergaarns un Grundscholen na d´ Spaarkass henstürt. Um de Paketen na d´ richtig Stee to brengen, moken sük de Direktoren un Filialleiters sülvst up d´ Padd. Se verdeelden 64 Paketen mit Boken in Wert van 20.000 Euro in d´ heel Kuntrei. Waar dat d´ Spaarkass bi disse Budel up ankweem, see de sessjährig Sophie van d´ ev.-luth. Kinnergaarn Mainhaf: „Bücher machen soo phantasielich“.

## „Bücher machen sooo phantasielich!“

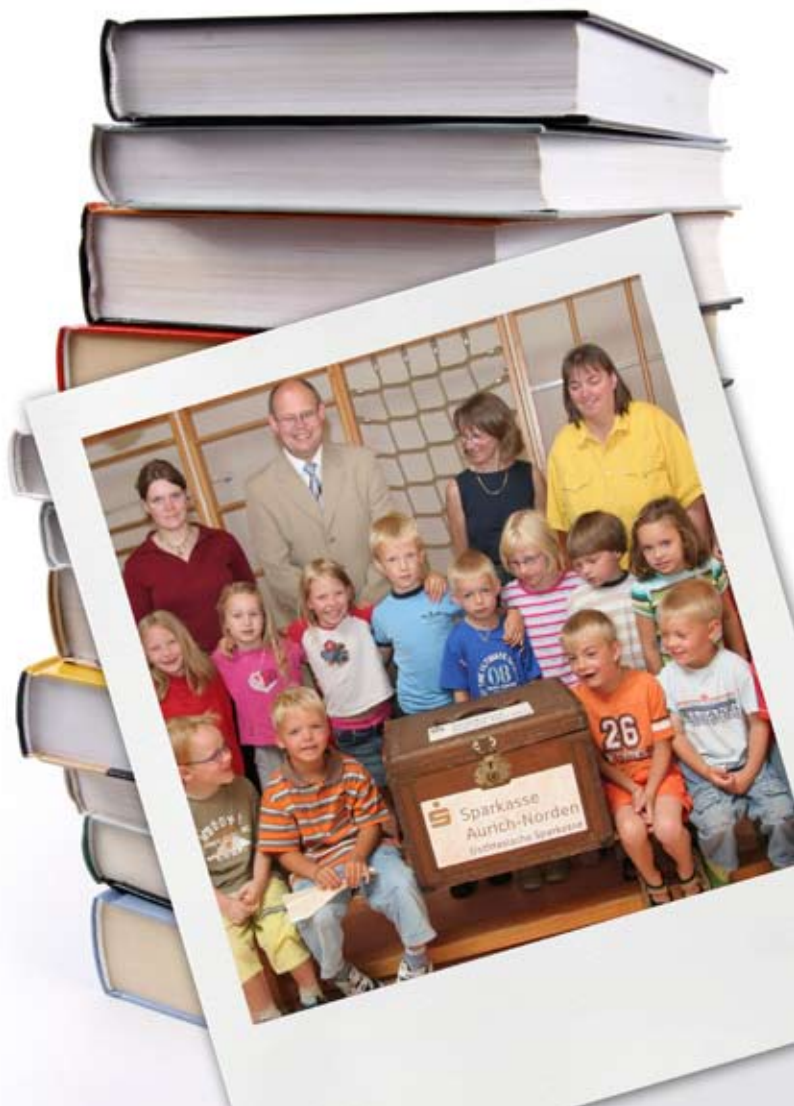
Große Freude und positive Lerneffekte durch unsere „Büchertruhe“-Aktion. Sparkasse Aurich-Norden überreicht 64 Buchpakete an Kindergärten und Grundschulen.

Am 3. Mai 2006 starteten die Regionaldirektoren der Sparkasse Aurich-Norden die Aktion „Büchertruhe“ und ahnten noch nicht, wie viel positive Resonanz und wie viele lachende Kindergesichter ihnen in der Folge begegnen würden. Zur regionalen Lese- und Leseförderung versprachen sie 64 attraktive Buchpakete in einem Gesamtwert von 20.000 Euro für die Büchereien der Kindergärten und Grundschulen im Geschäftsgebiet der Sparkasse Aurich-Norden. Denn die Regionaldirektoren Christof Bruns, Gerold Müller, Gerd Martens und Uwe Nippert wissen, dass Kinder für Bücher und das geschriebene Wort zu begeistern sind und damit ein entscheidender Beitrag für deren Zukunft und berufliche Qualifikation geleistet wird.

Als die Kindergärten und Grundschulen öffentlich gebeten wurden, sich durch Texte und Bilder um die attraktiven Buchpakete zu bewerben, trafen schließlich viele hundert Kinderbilder und Kindertexte in der Sparkasse ein. Nach einer Sichtung der schönsten Beiträge ließen es sich die Direktoren und ihre Filialleiter nicht nehmen, Ostfriesland zu bereisen und die 64 Buchpräsentate persönlich bei den Kindern abzugeben.

Wie im evangelisch-lutherischen Kindergarten Marienhafte gab es überall ein großes Hallo wann immer die Kinder plötzlich ihre „Schatzkiste“ erblickten und die heiß ersehnten Buchgeschenke auspacken durften. Die Bärengruppe des Kindergartens hatte als erste Gruppe an dem Wettbewerb teilgenommen und durch einen Ausruf der sechs-jährigen Sophie das weitere Motto der Aktion vorbestimmt: „Bücher machen sooo phantasielich.“

„Besser kann man es nicht ausdrücken“, fand Gruppenleiterin Gunda Fischer und übermittelte den Satz neben vielen schönen Bildern an die Sparkassenfiliale Marienhafte. Auch wir teilen die Freude der Kinder und sind überzeugt, mit dieser Aktion in 64 Einrichtungen den Leseeifer von Grundschulern und Kindergartenkindern gefördert zu haben.





## Wetenskupp in d´Fokus

De eerste Vördrag van de Auerker Wissenschaftsdagen word al siet Jahren in ´t Forum van d´ Spaarkass Auerk-Nörden hollen, de ok Hauptsponsor van disse Veranstaltung is. In Tosamenarbeit mit de Auerker Gymnasium Ulrichianum un de Berufbildend Scholen II in Auerk weer ditmal weer en heel interessant Programm utarbeidt worrn. De Anfang mook an de 3. November de Berliner Terrorismusexperte Prof. Dr. Herfried Münkler mit dat Thema

„Herausforderungen des transnationalen Terrorismus“. He mook sien 500 Tohörers klaar, dat ok de Bundesrepublik Dütskland bi en eventuellen Anslag swaar raakt worrn kunn. Good Besched weten wat in d´ Welt geböhrt, is sien Rezept tegen Vörordeel un echt Gefahren. Bi de tweede Vördrag an disse Avend vertellden Schölers, wo se in d´ Sömmer bi hör Stipendiatenprogramm de archäologisch Utgrabungen in Kalkriese mitmaakt hebben.

## Wissenschaft im Fokus

Seit vielen Jahren findet die Eröffnung der Auricher Wissenschaftstage traditionell im Forum der Auricher Hauptstelle der Sparkasse Aurich-Norden statt. In diesem Jahr referierte Experte Prof. Dr. Herfried Münkler über die Zukunft des Terrorismus.

Auf den Wissenschaftstagen treten Schüler und Publikum erfolgreich in einen intensiven Kontakt mit der Wissenschaft und ihren aktuellsten Ergebnissen. Daraus entstehen oftmals Perspektiven für die eigene Zukunft, denn für die Schüler gibt es auch ein Stipendiatenprogramm.

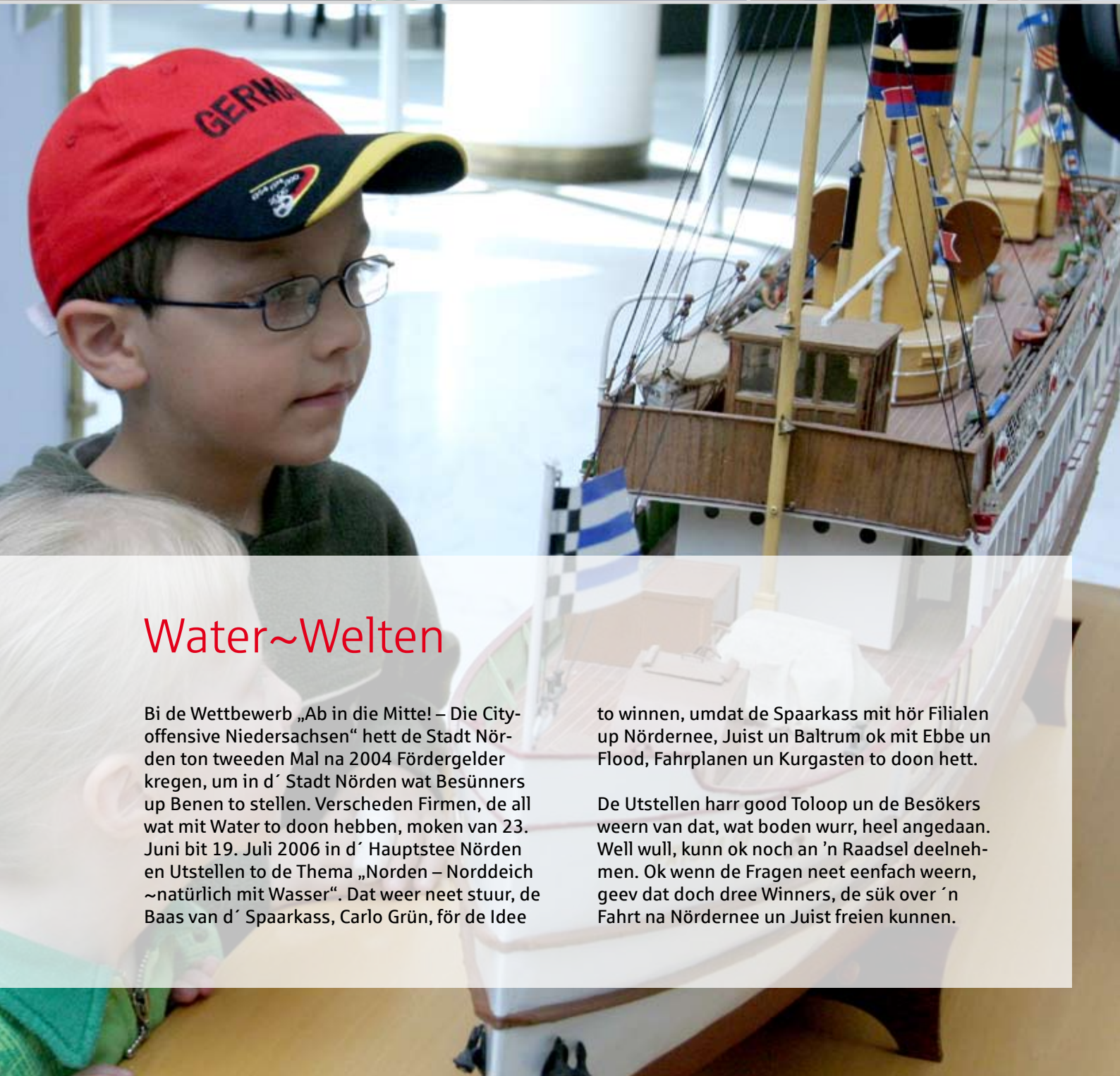
In Zusammenarbeit mit dem Auricher Gymnasium Ulricianum und den Berufsbildenden Schulen II in Aurich wurde wieder eine attraktive Auftaktveranstaltung mit vielen ebenso interessanten Folgeveranstaltungen geboten. Mit einem Vortrag zum hochaktuellen Thema „Herausforderungen des transnationalen Terrorismus“ eröffnete Prof. Dr. Herfried Münkler am 3. November die 17. Auricher Wissenschaftstage.

Rund 500 interessierte Gäste lauschten den Einschätzungen des Terrorismusexperten der Berliner Humboldt-Universität und waren sich mit Münkler einig, dass Information und Wissen die besten Strategien sowohl gegen Vorurteile als auch gegenüber realen Gefahren seien. Hoch industrialisierte Wirtschaftsnationen wie die Bundesrepublik Deutschland bergen ein enormes Potenzial an kritischer Infrastruktur, deren Störung, Ausfall oder Vernichtung in Teilen oder in Gänze zu massiven Beeinträchtigungen des öffentlichen und privaten Lebens führen könnte.

Weniger brisant, aber dafür ebenso lehrreich waren die archäologischen Ausgrabungen, denen die Schüler des Stipendiatenprogrammes im Sommer in Kalkriese beiwohnen konnten und von denen sie auf der Auftaktveranstaltung der Wissenschaftstage ausführlich berichteten. Während eines Praktikums in den Ferien

mitzuerleben, wie Forschung vor Ort erfolgt, kann so zu einem prägenden Erlebnis werden. Die Sparkasse Aurich-Norden wird die Auricher Wissenschaftstage auch in Zukunft gerne als Hauptsponsor weiter begleiten.





## Water~Welten

Bi de Wettbewerb „Ab in die Mitte! – Die City-offensive Niedersachsen“ hett de Stadt Nörden ton tweeden Mal na 2004 Fördergelder kregen, um in d´ Stadt Nörden wat Besünners up Benen to stellen. Verscheden Firmen, de all wat mit Water to doon hebben, moken van 23. Juni bit 19. Juli 2006 in d´ Hauptstee Nörden en Utstellen to de Thema „Norden – Norddeich ~natürlich mit Wasser“. Dat weer neet stuur, de Baas van d´ Spaarkass, Carlo Grün, för de Idee

to winnen, umdat de Spaarkass mit hör Filialen up Nördernee, Juist un Baltrum ok mit Ebbe un Flood, Fahrplanen un Kurgasten to doon hett.

De Utstellen harr good Toloop un de Besökers weern van dat, wat boden wurr, heel angedaan. Well wull, kunn ok noch an ´n Raadsel deelneemen. Ok wenn de Fragen neet einfach weern, geev dat doch dree Winners, de sük over ´n Fahrt na Nördernee un Juist freien kunnen.



## Wasser~Welten

Im Rahmen der Norder Cityoffensive „Norden-Norddeich~natürlich mit Wasser“ gelang einer Ausstellergemeinschaft in Kooperation mit der Sparkasse Aurich-Norden vom 23. Juni bis zum 19. Juli 2006 eine vielschichtige Thematisierung des nassen Elementes.

Zum zweiten Mal nach 2004 konnte sich die Stadt Norden erfolgreich im Wettbewerb „Ab in die Mitte! – Die Cityoffensive Niedersachsen“ um Fördergelder für die Gestaltung eines reichhaltigen Veranstaltungsprojektes bewerben. Vom 23. Juni bis zum 19. Juli 2006 präsentierte hierzu eine Ausstellungsgemeinschaft in Kooperation mit der Sparkasse Aurich-Norden im Kundenbereich der Norder Hauptstelle historische, ökologische und wirtschaftliche Aspekte der Beziehung „Norden – Norddeich~natürlich mit Wasser“.

Mit der Thematik des Wettbewerbsbeitrages der Stadt Norden waren alle Ausstellungspartner bestens vertraut: Neben der AG Reederei Norden-Frisia, der Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG als Gesellschaft der Häfen- und Schifffahrtsverwaltung und dem Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz, NLWKN, beteiligten sich auch die örtlichen Vertretungen der Deichacht und des Entwässerungsverbandes am gemeinsamen Ausstellungsprojekt „Süß- & Salzwasser“. Hierdurch wurde sichergestellt, dass ein möglichst umfangreiches Spektrum der Beziehung Mensch und Wasser, Norden und Nordsee thematisiert werden konnte. Auch der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Aurich-Norden, Carlo Grün, war schnell von der Ausstellungsidee begeistert: „Weil zu uns, als ein Kreditinstitut der Küstenregion, Inselfilialen auf Juist, Norderney und Baltrum gehören, leben wir im täglichen Bewusstsein von Gezeiten, Fährplänen und dem Faktor Lebensqualität, den die nahe gelegene Nordsee für die Einheimischen und Gäste so attraktiv macht“.

Die Ausstellung war einer der Höhepunkte in einer langen Veranstaltungsreihe – und das nicht nur wegen eines zusätzlichen, attraktiven Gewinnspiels. Die vielen Besucherinnen und Besucher der Ausstellung kamen aus allen Teilen Deutschlands und konnten sich über die vielfältigen Verknüpfungen der Aussteller mit dem nassen Element überzeugen – und sie mussten sich mit den reichhaltigen Informationen auseinander setzen, wollten sie die schwierigen Rätselfragen der Ausstellungsmacher knacken. Aber das ausgeschriebene Wochenende auf Juist und die Kombifährkarten nach Juist und Norderney fanden schließlich doch ihre verdienten Gewinner.





## En bietjet „New Orleans“ in Auerk

Dree Daag lang – van 8. bit 10. September – harrn over 1.400 Minsken hör Pläseer an Jazz-musik för 't Slöss in Auerk.

De warm Septemberdagen, de abends moi anstrahlt Slöss un de good utsöcht „Bands“ leten noch mal weer en Geföhl van Sömmer upkamen. En Jazz-Festival van disse Grött, waar allennig negen Musikgruppen mitmaken, hett dat bit dorhen in Oostfreesland noch neet geven.

So blifft dat ok neet ut, dat de 1. Sparkassen-Jazztage neet de lesden west sünd. In August (31.08 - 02.09) 2007 sall 't wiedergahn.

## New Orleans-Feeling am Auricher Schloss

Mit den ersten Sparkassen Jazztagen initiierte die Sparkasse Aurich-Norden ein besonderes musikalisches Open-Air-Highlight, das Jazzfans aus nah und fern anzog.

An drei Tagen vom 8. bis 10. September erlebten rund 1.400 begeisterte Zuschauer regionale und überregionale Jazzgrößen vor der herrlichen Kulisse des Auricher Schlosses.

Mit einem facettenreichen Jazz-Potpourri sprachen die „ersten Sparkassen Jazztage“ sowohl Kenner als auch aufgeschlossene Musikfreunde an und sorgten an lauschigen Septembertagen nochmals für sommerliche Gefühle. Ort, Musikauswahl und die End-Sommerzeit waren bestens aufeinander abgestimmt, so dass die Fortsetzung des neuen Jazzereignisses im Herzen Ostfrieslands für 2007 selbstverständlich ist.

Jazz ist mehr als Musik, Jazz ist ein Lebensgefühl und das Auricher Schlossgelände bietet hierfür ein hervorragendes Ambiente. Und auch für die Stadt Aurich ergeben sich hieraus positive Impulse, denn ein Jazz-Festival dieser Größenordnung suchte man bisher in Aurich ebenso vergeblich wie in einer anderen ostfriesischen Stadt. In Zusammenarbeit mit der Verwaltung des Schloss-Geländes, dem NLBV und der Stadt Aurich konnte ein hoch-qualitativer Jazz-Genuss geboten werden. Kostenlose Tagesveranstaltungen und Angebote für Kinder am Samstag und Sonntag luden besonders Familien zum Verweilen ein. Neben der Livemusik gab es auf dem Schlossplatz eine breite gastronomische Auswahl. Stilvolle Sitzgelegenheiten und Pagodenzelte im Bistrostil luden zum entspannten Miteinander ein. Gegen Abend sorgte eine besondere Illumination des Schlosses für stimmungsvolle Atmosphäre.

Insgesamt neun Bands unterschiedlichster Prägung standen an diesem Wochenende auf der Sparkassen-Jazzbühne. Nach dem Aufmacher „Ragtime Rudy“ bildete der Auftritt der legendären „Barrelhouse Jazzband“ das Highlight des Freitagabends. Bandleader Reimer von Essen und seine Mitstreiter waren bereits zwei Jahre zuvor als Topact des Jazzabends am Ha-

fen in Aurich zu Gast, der seinerzeit vom Lions Club „tom Brook“ organisiert wurde. Die niederländisch-deutsche Formation „Ede's Chicken Shack“, die „Old Marytown-Jazzband“ aus Jever genauso wie die „New Orleans Feetwarmers“ aus Bremen gestalteten den Samstagnachmittag kostenfrei für alle jazzhungrigen Familien. Weitere musikalische Höhepunkte folgten am Samstagabend mit „Abbi Hübner's Low Down Wizards“ und der „Blues Company“. Dabei kamen sowohl Traditionalisten des Hot- und Dixielandjazz als auch junge Jazzfans auf ihre Kosten.

Am Sonntagmorgen sorgte eine kostenlose Jazzmatinee mit den Friedeburger „Wallstreet Dixies“ und der Auricher Jazz Band „Garden City Company“ für sommerliche Rhythmen des New Orleans- und Dixielandjazz.

Die vielfältige positive Resonanz seitens unserer Besucher bestärkt uns in der Weiterführung dieser Open-Air-Veranstaltung. Ab Ende August 2007 zelebrieren wir deshalb erneut das Lebensgefühl Jazz auf den zweiten Sparkassen Jazztagen der Sparkasse Aurich-Norden.

Sparkassen  
JAZZTAGE



## Football-Fever bi oostfreesk Schietweer

An de 1. Juni 2006 gung dat püntlich mörgens um 10 Ühr los: För 300 Jungs un Wichter tüsken 11 un 14 Jahr in 43 Mannschaften gung dat darum, well Baas wurr.

Jungs un Wichter, egal of se in d' Verein, in d' School of in hör Freetied spölen deen – elk kunn mitmaken. De Winners gungen na Ibbenbüren, um daar uttofechten, well na Potsdam in 't Finale van de in heel Dütskland utdragen

Sparkassen-Soccer-Cup wurr. Man in Auerk gung dat neet blot um de Fahrt na Ibbenbüren. Daar weren ok noch Geldpriesen un Kaarten för de Nörddieker Ocean Wave to winnen.

So as in Auerk geev dat ok noch Football up Nördernee, waar van 9. bit 11. Juni 2006 mehr as 2.000 Schöler un Schölerinnen ut heel Dütskland binanner kwemen, um Football to spölen.

## Fußball-Fieber trotz friesischen Wetters

Dem Sparkassen Soccer-Cup auf dem Auricher Marktplatz gelang trotz stürmischer Wetterbedingungen der Startschuss für das „Sommermärchen“ der deutschen Elf bei der Fußball-Weltmeisterschaft im eigenen Land.

„Mit dem Sparkassen Soccer-Cup auf dem Auricher Marktplatz haben wir die Kinder und Jugendlichen in der Region im Jahr der Fußball-WM definitiv erreicht!“, konnte sich unser Auricher Regionaldirektor, Gerold Müller, am Ende eines ereignisreichen Tages freuen. Denn am 1. Juni 2006 kickten pünktlich ab 10.00 Uhr morgens rund 300 Kinder zwischen zwölf und vierzehn Jahren in 43 Teams um den Einzug ins überregionale Potsdamer Finale um den Sparkassen Soccer Cup 2006. Neben Gewinnen von bis zu 150 Euro und Freikarten für das Erlebnisbad Ocean Wave in Norddeich ging es vor allem um einen fairen Wettkampf und um Teamgeist.

In eigens aufgestellten, aufblasbaren Fußballfeldern ging es um den begehrten Sparkassen Cup. Und der hatte es in sich, denn das Team das hier das Spiel für sich entscheiden konnte, durfte zur Zwischenrunde nach Ibbenbüren fahren, um – falls auch hier gesiegt würde – am überregionalen Street Soccer-Endspiel in Potsdam bei Berlin teilzunehmen. Auf die Gewinnerteams der überregionalen Runden warteten außerdem VIP-Tickets für den Besuch eines Länderspiels der Deutschen Nationalmannschaft oder mehrtägige Profi-Trainingscamps. Und gerade das war natürlich für die kleinen Fußballstars der Anreiz des Tages.

Ein Team bestand aus insgesamt fünf Personen – vier aktiv Spielenden und einem Ersatzmann oder einer Ersatzfrau. Denn beim Soccer-Cup der Sparkassen sind die Mannschaften immer bunt gemischt: Mädchen und/oder Jungs, Vereinskicker, Freizeitspieler oder Schulen, alle im entsprechenden Alter spielen mit. Tatkräftig angefeuert wurden sie dabei von Klassenkameraden, Vereinskollegen oder Freunden, die sich

zahlreich am Spielfeldrand der beiden 15 x 20 Meter großen Courts einfanden.

Für die Sparkasse gab es daneben noch weitere Soccer-Cups auf dem Festland und der Insel Norderney, wo sich vom 9. bis 11. Juni 2006 insgesamt mehr als 2.000 Schüler und Schülerinnen aus ganz Deutschland einfanden. Neben den Spielen um den „Beach-Soccer-Junior-Fun-Cup“ gab es dort auch gemeinschaftliche Grillfeste, das WM-Eröffnungsspiel auf Großleinwand und viele weitere Aktivitäten, die das Programm abrundeten und den Spaß und Teamgeist der Spieler stärkten.





## Fit in d' Brägen, ok wenn 't drock word

De Münsteraner Diplom-Psychologe Klaus Rempé kunn an de 8. März 2006 in d' Hauptstee in Auerk 'n Bült Tohörsers begrüeten. Up 'n smakelk Aard un Wies vertellde he de 220 Minsken ut Wirtschaft un Handel, wo se in Tieden, waar immer mehr van hör verwacht word, hör Bliedskupp an d' Arbeit neet verlesen.

Mit eenfach Übungen – för elk un een mittomaken – wiesde he, wo licht man daarto kummt,

immer in desülvige Spoor to bliieven. Klaus Rempé versöchde uptowiesien, wo man ok anner Paden gahn kann. Mit sien „Selbsthilfeprogramm“ kann een lernien, neet so licht an sien Grenzen to stöten – un 'n Bült to lachen geev dat an disse Avend ok.

## Mental fit in turbulenten Zeiten

Nicht nur auf regionalen Messen, wie den „Ender Energietagen“ oder den Gewerbeschauen ihres Geschäftsgebietes, war die Sparkasse Aurich-Norden im vergangenen Jahr aktiv. Mit öffentlichen Veranstaltungen und Infoabenden konnte die Sparkasse ihren Kunden wertvolle Kontakte und sinnvolle Aufklärung in wirtschaftlichen und finanztechnischen Fragen bieten.

Begeisterung gab es im Forum der Auricher Sparkassenhauptstelle zum Beispiel durch den Vortrag des Münsteraner Diplom-Psychologen Klaus Rempe am 8. März 2006. Der charismatische Mentaltrainer erläuterte Strategien für Wirtschaft und Handel im Umgang mit den gestiegenen Anforderungen in Beruf und Alltag.

Auf amüsante und anschauliche Weise erklärte er, wie insbesondere mentale Prägungen und Blockaden dazu beitragen können, neue Herausforderungen eindimensional zu beurteilen und hierdurch Chancen unbewusst zu übergehen. In mehreren Experimenten und körperlich-gestischen Übungen konnte der Referent seinem Publikum die eigenen Verhaltensweisen und Gesten als Ausdruck von erlernten Denkmustern deutlich machen und diese im Kontrast zu einer vorurteilsfreien Begegnung mit Menschen und Alltagswirklichkeiten vorführen. 220 Gäste aus Wirtschaft und Handel erhielten so wertvolle Strategien, Impulse und Trainingsmethoden, um mit den gestiegenen Anforderungen in Beruf und Alltag besser umgehen zu lernen. Nicht nur die Belastbarkeitsgrenzen gegenüber Stressfaktoren würden hierdurch erhöht, sondern zugleich auch die eigene Zufriedenheit und Leistungsfähigkeit.

In den Themenblöcken „Business in Balance“, „Mehr Zeit für den Erfolg“ und „Wie Ändern Spaß macht“ vermochte Rempe seinem interessierten Publikum überdies Methoden und Wege der Selbst-Motivation aufzuzeigen, Entschleunigungs- und Regenerationstechniken an die Hand zu geben und die Wichtigkeit von Selbstwahrnehmungskompetenzen bewusst zu machen. Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Aurich-Norden, Carlo Grün, erläuterte in seiner

Einleitung durch einen historischen Vergleich, dass die deutsche Gesellschaft bereits vor mehr als 100 Jahren vor ähnlichen Herausforderungen gestanden und mit einem ähnlichen Befinden auf die Entwicklungen der zunehmenden Industrialisierung reagiert habe wie wir heute. Auch in der regionalen Wirtschaft sind die Erkenntnisse des modernen Mentaltrainings und der Stressregression wichtig, um hiesige Unternehmen für die Zukunft stark zu machen.





## Blömenpracht to de 100. Geburtsdag

In Wiesmoor weer fix wat los: De Wiesmoorers kregen 2006 dat Stadtrecht un kunnen gliectiedig hör 100. Verjahrsdag fieren. Carlo Grün, de Baas van d' Spaarkass Auerk-Nörden, graleer Börgmester Alfred Meyer van Harten un geev to weten, dat Spaarkass un Wiesmoor alltied good mitnanner kunnen.

Dat weer ok bi de Blütenkorso to sehn, waar d' Spaarkass mit 'n egen Wagen mitmaken dee. Ok

wenn 't „Schietweer“ weer, leten sük de Lü hör good Luun neet verdarven. As Verjahrsdaggeschenk geev dat van d' Spaarkass butendeem noch 7.500 Euro för de Stadtbibliothek un anner Upgaven.



## Blumen zum Hundertsten

2006 erhielt die Blumengemeinde Wiesmoor die Stadtrechte und feierte zugleich ihren 100sten Geburtstag.

Die Sparkasse Aurich-Norden spendete hierzu 7.500 Euro und unterstützte das farbenprächtige 55. Blütenfest

Das Jahr 2006 war für die Blumengemeinde Wiesmoor in zweifacher Hinsicht besonders erfreulich. Mit der Verleihung der Stadtrechte konnte ein lang gehegter Wunsch endlich Realität werden. Langjährige, gute Vorbereitung und günstige Gelegenheit trafen hierbei zusammen mit einem weiteren wichtigen Datum, denn 2006 konnte die Blumengemeinde zugleich ihr 100-jähriges Bestehen feiern.

Anlässlich der Verleihung der Stadtrechte durch den Niedersächsischen Innenminister Uwe Schünemann sprach der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Aurich-Norden, Carlo Grün, Bürgermeister Alfred Meyer herzliche Glückwünsche und die tiefe Verbundenheit der Sparkasse mit Wiesmoor als wichtigem regionalen Zentrum aus. Neben einer finanziellen Spende für konkrete Fördermaßnahmen in Höhe von 7.500 Euro, unter anderem für die Stadtbibliothek, beteiligte sich auch die regionale Vertretung der Sparkasse Aurich-Norden an der Hauptstraße 191 wieder aktiv an der Gestaltung des Blütenfestes. Das Blütenstecken hat in Wiesmoor Tradition und eine großzügige Förderung des Jubiläums-Blütenkorsos mit einem eigenen Motivwagen von der Sparkassenfiliale in Wiesmoor gab es obendrein.

Was lag 2006 näher, als die wesentlichen Stationen der Entwicklung Wiesmoors im Rahmen des 55. Blütenfestes und des prächtigen Wagenkorsos vorzustellen. Unter dem Motto „100 Jahre Wiesmoor in Blüten“ konnte mit dem 55. Blütenfest schließlich vom 31. August bis 4. September wieder ein ostfriesisches Großereignis gefeiert werden. Trotz zum Teil widrigen „Schiehwetters“ gab es ausgelassene Stimmung, ein farbenfrohes Blumenmeer und mit


der Uplengenerin Jana Aukes die neue Blütenkönigin „Aphelandra I“.

Die Sparkasse Aurich-Norden gratuliert und unterstützt die junge Stadt bei ihrer weiteren Entwicklung.





Jahresabschluss



Die Sparkasse Aurich-Norden ist mit einer Bilanzsumme von knapp 2 Milliarden Euro das größte Kreditinstitut vor Ort. Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnten wir unsere Marktführerschaft erneut behaupten.

## Deutliche Verbesserung des wirtschaftlichen Umfeldes

Die Konjunktur in Deutschland hat sich 2006 weiter gefestigt. Mehr noch: Die deutsche Wirtschaft ist im vergangenen Jahr so stark gewachsen wie seit dem Jahr 2000 nicht mehr.

Das preisbereinigte Wachstum des Bruttoinlandsprodukts gegenüber 2005 betrug real 2,7%, arbeitstägig sogar bis zu 2,9%. Die Wachstumsimpulse kamen sowohl aus dem Inland als auch aus dem Ausland.

Stärkste Antriebskraft waren dabei die Anlageinvestitionen, die so stark kletterten wie noch nie nach der deutschen Wiedervereinigung. Nicht nur wurde im Inland mehr investiert, sondern auch mehr konsumiert. Im privaten Konsum waren aufgrund des Vorzieheffektes der Mehrwertsteuer Gebrauchsgüter sehr gefragt. Auch stieg die Anzahl der Neuzulassungen im Pkw-Bereich im letzten Quartal erheblich an. Damit legte der private Konsum nach zwei Jahren der Stagnation um 0,6% zu, und der Staat erhöhte seine Konsumausgabe um ganze 1,7%.

Daneben zeigte sich der Außenhandel weiterhin sehr dynamisch. Konkret verdoppelten sich im Vergleich zu 2005 die Wachstumsraten der Im- und Exporte. Dagegen standen die Belastungen aus hohen Energiepreisen, die bis weit in das Jahr 2006 hineinreichten. Zwischenzeitlich kletterte der Rohölpreis auf 75 US-Dollar je Barrel, bevor er sich zum Jahresende wieder auf einen Wert von unter 60 Dollar konsolidierte. Trotz der Ölpreisbelastung konnte die Inflation auf Verbraucherebene unter Kontrolle gehalten werden. Mit einem Zuwachs von 2,2% lag die Steigerung der Verbraucherpreise nur knapp über den Zielvorgaben der Europäischen Zentralbank (EZB) von 2%. In Deutschland entwickelte sich der Anstieg der Verbraucherpreise mit 1,7% noch sehr moderat. Um den Preissteigerungsgefahren Rechnung zu tragen, reagierte die EZB dennoch mit einer Straffung ihrer Geldpolitik und einer stufenweisen Erhöhung der Leit-

zinsen mit fünf Anhebungen um jeweils einen Viertel Prozentpunkt im Verlaufe des Jahres. Der Hauptrefinanzierungssatz der Europäischen Zentralbank wurde damit auf nunmehr 3,75% angehoben. Nach ersten Berechnungen wies der Staatssektor ein Finanzierungsdefizit auf, das erstmals seit 2001 wieder den wichtigen Referenzwert nach dem Maastricht-Vertrag von 3% des Bruttoinlandsproduktes unterschreitet.

### Gute Konjunktorentwicklung auch in Ostfriesland

Nach Umfragen der Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg ging es auch mit der regionalen Konjunktur aufwärts. Die Geschäftslage verbesserte sich quer durch alle Wirtschaftsbereiche. Der Arbeitsmarkt der Region zeigte ebenfalls eine positive Entwicklung. Die jahresdurchschnittliche Arbeitslosenquote im Landkreis Aurich lag mit 12,4% (Vorjahr 12,8%) jedoch weiterhin deutlich über dem niedersächsischen Vergleichswert von 10,5% (Vorjahr 11,6%) bzw. der westdeutschen Arbeitslosenquote von 9,1% (Vorjahr 9,9%). Deutschlandweit lag die Zahl der Arbeitslosen Anfang 2006 über fünf Millionen und fiel kontinuierlich auf zuletzt unter vier Millionen im Dezember. Im Bundesdurchschnitt sank damit die Arbeitslosenquote auf 9,6%.

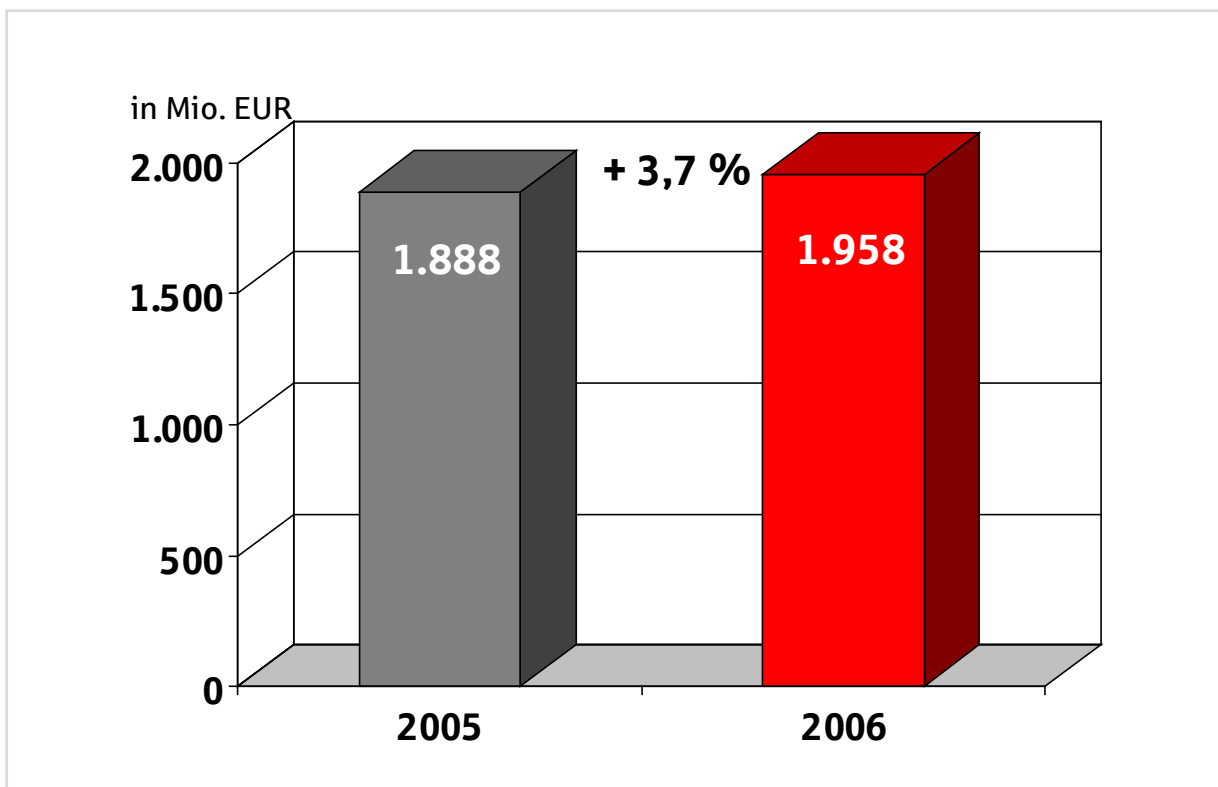
### Entwicklung der Kreditwirtschaft

Das aus Sparkassen, Genossenschafts- und Privatbanken bestehende Drei-Säulensystem der deutschen Kreditwirtschaft führte in den letzten Jahren zu einem intensiven Wettbewerb. Profiteur war und ist der deutsche Verbraucher, der qualitativ hochwertige Finanzdienstleistun-

gen zu attraktiven Preisen erhält. Garant des Wettbewerbs ist die Sparkassen-Finanzgruppe, die einerseits regional verwurzelt und dezentral organisiert ist. Das heißt, dass alle Entscheidungen für die Kunden vor Ort gefällt werden. Andererseits bildet die Sparkassen-Finanzgruppe einen leistungsstarken Verbund mit ihren

erfolgreichen überregionalen Partnern. Diese effiziente Arbeitsteilung ermöglicht es, den Sparkassen-Kunden auch künftig die gesamte Breite der Finanzdienstleistungen flächendeckend anzubieten.

### Bilanzsumme



# Jahresbilanz zum 31.12.2006

AKTIVSEITE	EUR	EUR	EUR	EUR	31.12.2005 TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			13.898.871,92		12.486
b) Guthaben bei der Deutschen Bundesbank			28.483.238,15		22.883
				42.382.110,07	35.369
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Deutschen Bundesbank zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			-,-		-
b) Wechsel			-,-		-
				-,-	-
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			107.879.802,24		87.262
b) andere Forderungen			74.733.367,70		39.082
				182.613.169,94	126.344
4. Forderungen an Kunden darunter:				1.364.360.720,20	1.355.524
durch Grundpfandrechte gesichert	600.453.680,45				(619.505)
Kommalkredite	124.855.309,89				(105.599)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten darunter:		-,-			-
beliehbar bei der Deutschen Bundesbank	-,-				(-)
ab) von anderen Emittenten darunter:		27.335.074,51			-
beliehbar bei der Deutschen Bundesbank	14.077.767,12				(-)
			27.335.074,51		-
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten darunter:		4.842.082,19			91.493
beliehbar bei der Deutschen Bundesbank	4.842.082,19				(91.493)
bb) von anderen Emittenten darunter:		235.961.828,52			188.500
beliehbar bei der			240.803.910,71		279.993
Deutschen Bundesbank	235.961.828,52				(188.500)
c) eigene Schuldverschreibungen			53.170,73		53
				268.192.155,95	280.046
Nennbetrag	50.000,00				(50)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				15.108.774,05	241
7. Beteiligungen darunter:				41.207.837,43	41.695
an Kreditinstituten	-,-				(-)
an Finanzdienstleistungsinstituten	-,-				(-)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen darunter:				2.934.684,06	3.712
an Kreditinstituten	-,-				(-)
an Finanzdienstleistungsinstituten	-,-				(-)
9. Treuhandvermögen				6.972.231,21	8.500
darunter: Treuhandkredite	6.972.231,21				(8.500)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				-,-	-
11. Immaterielle Anlagewerte				509.883,00	428
12. Sachanlagen				30.606.009,20	33.251
13. Sonstige Vermögensgegenstände				1.751.504,85	1.676
14. Rechnungsabgrenzungsposten				872.775,81	862
Summe der Aktiva				1.957.511.855,77	1.887.648

Passivseite	EUR	EUR	EUR	EUR	31.12.2005 TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>					
a) täglich fällig			85.039,05		251
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			658.032.001,05		605.181
				658.117.040,10	605.432
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	356.712.399,85				339.030
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	36.130.064,63				107.152
			392.842.464,48		446.182
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig	484.155.402,10				505.022
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	245.705.961,26				161.183
			729.861.363,36		666.205
				1.122.703.827,84	1.112.387
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>					
a) begebene Schuldverschreibungen			7.503.767,85		1.321
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			-,-		-
darunter:				7.503.767,85	1.321
Geldmarktpapiere	-,-				(-)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	-,-				(-)
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				6.972.231,21	8.500
darunter: Treuhandkredite	6.972.231,21				(8.500)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				2.802.732,60	2.393
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				2.995.983,76	4.486
<b>7. Rückstellungen</b>					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			7.825.707,00		7.362
b) Steuerrückstellungen			4.752.550,77		4.388
c) andere Rückstellungen			9.719.919,71		9.921
				22.298.177,48	21.671
<b>8. Sonderposten mit Rücklageanteil</b>				263.000,00	270
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				15.531.555,00	15.532
<b>10. Genusssrechtskapital</b>				-,-	-
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	-,-				(-)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				-,-	-
<b>12. Eigenkapital</b>					
a) gezeichnetes Kapital			-,-		-
b) Kapitalrücklage			-,-		-
c) Gewinnrücklagen					
ca) Sicherheitsrücklage	115.655.807,80				113.332
cb) andere Rücklagen			-,-		-
			115.655.807,80		113.332
d) Bilanzgewinn			2.667.732,13		2.324
				118.323.539,93	115.656
<b>Summe der Passiva</b>				1.957.511.855,77	1.887.648
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln			-,-		-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			13.844.633,22		14.073
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten			-,-		-
				13.844.633,22	14.073
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften			-,-		-
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen			-,-		-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen			44.714.772,16		54.253
				44.714.772,16	54.253

# Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2006

	EUR	EUR	EUR	EUR	01.01.2005 -31.12.2005 TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		81.041.147,77			82.850
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		7.556.103,00			8.370
			88.597.250,77		91.220
2. Zinsaufwendungen			48.266.188,72		50.166
				40.331.062,05	41.054
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			659.141,06		(19)
b) Beteiligungen			977.677,48		(545)
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			-,-		(-)
				1.636.818,54	564
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				-,-	-
5. Provisionserträge			10.811.649,18		(9.960)
6. Provisionsaufwendungen			767.491,02		(697)
				10.044.158,16	9.263
7. Nettoertrag aus Finanzgeschäften				106.905,77	46
8. Sonstige betriebliche Erträge				3.347.947,98	5.029
9. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil				257.000,00	-
				55.723.892,50	55.956
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		14.520.305,03			(14.735)
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		4.573.984,46			(11.063)
			19.094.289,49		(25.798)
darunter: für Altersversorgung	1.497.664,92				(8.054)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			11.702.686,32		(12.032)
				30.796.975,81	37.830
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				4.602.338,38	4.289
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				2.119.760,47	1.635
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			13.777.730,00		(11.475)
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft				-,-	(-)
				13.777.730,00	11.475



	EUR	EUR	EUR	EUR	01.01.2005 -31.12.2005 TEUR
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlage- vermögen behandelte Wertpapiere					
			-,-		(-)
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			1.052.747,78		(3.338)
				1.052.747,78	3.338
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				265.606,29	689
18. Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil				250.000,00	270
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				4.964.229,33	3.106
20. Außerordentliche Erträge			-,-		(-)
21. Außerordentliche Aufwendungen			-,-		(-)
22. Außerordentliches Ergebnis				-,-	-
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			2.226.151,31		(711)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			70.345,89		(71)
				2.296.497,20	782
25. Jahresüberschuss				2.667.732,13	2.324
26. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr				-,-	-
				2.667.732,13	2.324
27. Entnahmen aus Gewinnrücklagen					
a) aus der Sicherheitsrücklage			-,-		(-)
b) aus anderen Rücklagen			-,-		(-)
				-,-	-
				2.667.732,13	2.324
28. Einstellung in die Gewinnrücklagen					
a) in die Sicherheitsrücklage			-,-		(-)
b) in andere Rücklagen			-,-		(-)
				-,-	-
29. Bilanzgewinn				2.667.732,13	2.324

# Organe

Verwaltungsrat bis zum 15.12.2006

## Vorsitzender:

Walter Theuerkauf, Landrat

## Mitglieder gem. NSpG:

Hermann Bontjer (1. stellv. Vorsitzender),  
Pensionär, Südbrookmerland

Hilko Gerdes (2. stellv. Vorsitzender),  
Geschäftsführer, Südbrookmerland

Erwin Wenzel, Lehrer, Hinte

Werner Stöhr, Bürgermeister a.D., Aurich

Fritz Fuchs, Pensionär, Norden

Rita Janßen, Hausfrau, Ihlow

Udo Reemtsma, Rentner, Krummhörn

Ingeborg Kleinert, Schulleiterin,  
Südbrookmerland

Johann Burmeister, Dipl. Architekt, Hage

Martin Tuitjer, Pensionär, Wirdum

Wolfgang Ontijd, MdL, Aurich

Hermann Reinders, Hotelier, Norden

Peter Lütkehus, Steuerberater, Norden

## Mitglieder gem. NPersVG:

Anna Alberts, Verwaltungsleiterin, Aurich

Insa Janßen, Verwaltungsbeamtin, Aurich

Meinolf Mür, Sparkassenangestellter, Osteel

Irene Sohns, Sparkassenangestellte, Aurich

Uwe Nippert, Sparkassenangestellter, Emden

Hans-Joachim Fleischhut,  
Sparkassenangestellter, Aurich

Helga Schäfer, Sparkassenangestellte, Aurich

## Stellvertreter:

Dr. Jörg Hagena, Universitätsprofessor i.R.,  
Norden

Erwin Schöne, Dipl. Kommunalbeamter, Norden

Gerhard Kerker, Tiefbauunternehmer, Aurich

Otto Thiele, technischer Angestellter, Upgant-  
Schott

Gerd Köllmann, Rentner, Südbrookmerland

Hermann Akkermann, Angestellter, Krummhörn

Hermann Schreiber, Gemeindedirektor a.D.,  
Wiesmoor

Andreas Lengert, Rentner, Aurich

Dr. Harm Buss, Rechtsanwalt und Notar,  
Großefehn

Jabine Janssen, Hauswirtschaftsmeisterin,  
Aurich

Wilhelm Strömer, Dipl. Verwaltungswirt, Ihlow

Reinhard Brüling, Angestellter, Norden

## Ersatzmitglieder:

Heinrich Breninck, Angestellter, Hage

Ralf Pollmann, Geschäftsführer, Stapel

Hans Schneider, Sparkassenangestellter, Hage

Lisa Feldhoff, Sparkassenangestellte, Aurich

Gerd Martens, Sparkassenangestellter,  
Wiesmoor

Richard Gerdes, Sparkassenangestellter, Aurich

# Organe

Verwaltungsrat ab dem 16.12.2006

## Vorsitzender:

Walter Theuerkauf, Landrat

## Mitglieder gem. NSpG:

Hermann Bontjer (1. stellv. Vorsitzender),  
Pensionär, Südbrookmerland

Hilko Gerdes (2. stellv. Vorsitzender)  
Geschäftsführer, Südbrookmerland

Hans-Bernd Eilers, Erster Stadtrat, Norden

Rita Janßen, Hausfrau, Ihlow

Beate Jeromin-Oldewurtel, Hausfrau, Norden

Hermann Reinders, Hotelier, Norden

Hinrich Röben, Lehrer, Aurich

Barbara Schlag, Bürgermeisterin, Norden

Wilhelm Strömer, Dipl. Verwaltungswirt, Ihlow

Martin Tuitjer, Pensionär, Wirdum

Erwin Wenzel, Lehrer, Hinte

## Mitglieder gem. NPersVG:

Richard Gerdes, Sparkassenangestellter, Aurich

Kerstin Kleene, Sparkassenangestellte,  
Südbrookmerland

Ingo Müller, Sparkassenangestellter, Dornum

Helga Schäfer, Sparkassenangestellte, Aurich

Anna Alberts, Verwaltungsleiterin, Aurich

Insa Janßen, Verwaltungsbeamtin, Aurich

## Vorstand:

Carlo Grün, Vorstandsvorsitzender

Hinrich Ernst, Vorstandsmitglied

## Vorstandsvertreter:

Im Falle der Verhinderung wird der  
Vorstand vertreten durch:

Wilfried Türk, Bereichsdirektor Privatkunden

Jörg Reinhardt, Bereichsdirektor Marktfolge

# Impressum

## Geschäftsbericht 2006 der Sparkasse Aurich-Norden

### Herausgeber:

Sparkasse Aurich-Norden

Aufl. 2.000 Ex.

### Druck & Bindung:

SKN Druck u. Verlag GmbH & Co., Norden

Gedruckt in Deutschland auf chlorfrei gebleichtem Papier

### Projektleitung:

Steffen Koletschka, Leiter Vorstandsstab und Pressesprecher der Sparkasse Aurich-Norden

### Konzept, Gestaltung:

Andrea Dollmann, Koba de Vries, Tridem Internet Services, Leer

### Texte:

Dr. Lübbert Haneborger und Andrea Dollmann

### Textübersetzung ins Plattdeutsche:

Johann Haddinga, Inge Straatmann (SKN), Elfriede Lottmann, Inka Lottmann

### Fotos:

Dr. Lübbert Haneborger

Martin Stromann, SKN, Norden

Grit Cassens-Steinblock, Fotostudio Ekkenga, Norden

Romuald Banik, Ostfriesische Nachrichten, Aurich

Babett Leeners, Lichtbildwerkstatt, Aurich

### Dank:

Wir danken der Firma de Beer GmbH u. Co Krabbenhandels KG aus Greetsiel für die freundliche Unterstützung bei den Außenaufnahmen für unseren Geschäftsbericht.





Sparkasse Aurich-Norden

Marktplatz 11-15    Neuer Weg 45-48  
26603 Aurich        26506 Norden

Service-Rufnummer: 0800 283 500 00  
[www.sparkasse-aurich-norden.de](http://www.sparkasse-aurich-norden.de)



Sparkasse  
Aurich-Norden  
Ostfriesische Sparkasse